

RheinkamperKirchenecho

Ihre evangelische Gemeindezeitung für Eick, Meerbeck, Repelen, Utfort

Neues aus dem Presbyterium
Seiten 4 und 5

Weltgebetstag
Seite 5

Partnergemeinde Arensdorf
Seite 6

An-ge-dacht



Liebe Gemeinde,
hat jemand von Ihnen
früher als Kind einen
Wunschzettel geschrie-
ben? Vielleicht schreiben
Sie auch heute noch
einen? Denn es gilt in
manchen Familien: ohne
Wunschzettel gibt es

keine Geschenke. Das
war in meiner Kindheit
zum Glück nicht so. Ich
habe keine Wunschzettel
geschrieben.
Früher waren die
Wunschzettel sogenann-
te "Weihnachtsbriefe".
Adressaten waren nicht

das Christkind oder
der Weihnachtsmann,
sondern Eltern und
Paten. So um 1850 kippt
es durch die deutsche
Spielwarenindust-
rie, die vorgedruckte
Wunschzettel verteilte,
auf denen die Kinder
ankreuzen konnten, was
sie sich zu Weihnachten
wünschten.

Ich habe mir mal über-
legt, was ich in die-
sem Jahr auf meinen
Wunschzettel schreiben
würde: nur fröhliche
Menschen um mich
herum, liebe Kinder in
der Schule, die zuhören
und nicht sinnlos her-
umschreien, keine roten
Ampeln, jeden Morgen
ausschlafen können...
Stopp!
Natürlich ist es ein
Wunschzettel für mich,

aber mein Wunschzettel
soll Anderes im Blick
haben.

Ich wünsche mir das
Ende der militärischen
Auseinandersetzungen
in der Ukraine und in
Gaza und überhaupt
in der ganzen Welt,
ich wünsche mir, dass
niemand seine Hei-
mat verlassen muss,
dass niemand getötet
wird. Mhmm, das Wort
„Frieden“ traue ich mich
irgendwie nicht auf
meinen Wunschzettel
zu schreiben. Ist die-
ser Wunsch nicht eine
Nummer zu groß, ob-
wohl ihn doch Menschen
zu allen Zeiten immer
schon gehabt haben.
Wird es jemals wirk-
lichen Frieden geben?
Und wie sieht er dann
aus, der Frieden?

Ich wünsche mir aber
genug Lebensmittel und
Wasser für alle, ich wün-
sche mir Erlösung für
Schwerkranke, freundli-
che Blicke für Menschen,
die auf der Straße leben,
Hilfe für Menschen, die
traurig sind oder einfach
den Alltag nicht bewäl-
tigen können.
Ach, ich könnte noch
lange weiterschreiben.
Wenn man schon mal
anfängt einen Wunsch-
zettel zu schreiben...

Und Sie? Was schreiben
Sie auf Ihren Wunsch-
zettel? Sind es Wünsche,
die erfüllbar sind? Wenn
nicht, so wie bei mir,
weil ich nicht die Kriege
in der Welt stoppen
kann, dann schreiben Sie
doch auch ein oder zwei
Wünsche auf, an denen
Sie selbst mitwirken
können, damit Sie in
Erfüllung gehen.

der Pfarrpersonen und
auch des Presbyteriums
mit seinen Ausschüssen
nicht nur in Frage ge-
stellt, sondern auch laut-
stark kritisiert werden,
macht mich sprachlos.

Aus einem friedlichen
Miteinander ist es an
manchen Stellen zu
einer unfriedlichen Zu-
sammenarbeit gekom-
men. Ich hoffe – und das
schreibe ich eben auf
meinen Wunschzettel –
dass wir gemeinsam an
und für die Zukunft der
Gemeinde arbeiten.
Und dann stelle ich mir
vor, dass nicht nur wir
uns auf Weihnachten
vorbereiten, sondern
auch Gott. Was steht auf
Gottes Wunschzettel?
Vielleicht: sorgenfreies
Leben für alle, Frieden
auf Erden, Hoffnung für
Hoffnungslose, Mensch
werden.

Noch einmal nehme ich
meinen Wunschzettel in
die Hand und ergänze:
Menschlichkeit.
Ich wünsche mir, dass
ich mich und auch Sie
als Gemeindemitglieder
den Menschen mit Liebe
zuwenden wie es in der
Weihnachtsgeschichte
heißt: „Ehre sei Gott in
der Höhe und Friede auf
Erden bei den Menschen
seines Wohlgefällens“
oder anders wiedergege-
ben: „Ehre sei Gott im
Himmel! Denn er bringt
der Welt Frieden und
wendet sich den Men-
schen in Liebe zu.“

Ich wünsche Ihnen und
mir, dass es in dieser
Weihnachtszeit mensch-
lich zugeht, in unseren
Familien, in unserer Ge-
meinde und an allen Or-
ten, wo Menschen sich
begegnen. Dann kann
Gott kommen – oder ist
schon da. Amen

Pfarrer
Thorsten Kämmer



**Das RKE wird als pdf-
Dokument auf der
Website veröffentlicht,
so dass Menschen mit
Sehbehinderung die
Möglichkeit haben, die
Artikel vergrößert zu
lesen.**

Monatsspruch Dezember

Gott spricht: Euch aber, die
ihr meinen Namen fürch-
tet, soll aufgehen die Sonne
der Gerechtigkeit und
Heil unter ihren Flügeln.
Maleachi 3,20

Monatsspruch Januar

„Du sollst den HERRN,
deinen Gott, lieben mit
ganzem Herzen, mit ganzer
Seele und mit ganzer Kraft“
Lukas 10,27

Monatsspruch Februar

Du sollst fröhlich sein und
dich freuen über alles Gute,
das der HERR, dein Gott,
dir und deiner Familie ge-
geben hat. *5. Mose 26,11*

Adressen

**Diakonisches Werk
Kirchenkreis Moers**
Mühlenstr. 20, 47441
Moers, Tel.: 78 18 40

**Ev. Beratungsstelle
für Erziehungs-, Ehe-
und Lebensfragen,
Schwangerschafts-
konfliktberatung**
Humboldtstr. 64, 47441
Moers, Tel.: 99 82 600

**Telefonseelsorge
Niederrhein, Moers**
Tel.: 0800 - 11 10 111
Tel.: 0800 - 11 10 222

Neues Ev. Forum
Mühlenstr. 20, 47441
Moers, Tel.: 100 135

Frauenhaus Duisburg
Tel.: 0203 - 37 00 73

Impressum

 **Rheinkamp**

www.kirche-rheinkamp.de

Herausgeber:
Presbyterium der
Ev. Kirchengemeinde
Rheinkamp
Lintforter Str. 144
47445 Moers Repelen
Vi.S.d.P.: Pfr. D. Mathies

Satz und Gestaltung:
Kerstin van den Bos
www.grafik-moers.de
Druck: Mega-Druck
Auflage: 5.000 Stück
für die Ausgabe 2/2026
ist am 16.01.2026

Was passiert an Weihnachten?

Gottesdienstplan Weihnachten und Jahreswechsel



24.12.2024, Heilig Abend

Eick, 16:00 Uhr

Familiengottesdienst mit Krippenspiel der Konfirmand*innen
Pfarrerin Dorothea Mathies und Team

Meerbeck, 16:00 Uhr

Familiengottesdienst mit Krippenspiel der Konfirmand*innen
Pfarrerin Hanna Ruhkopf

Repelen, 14:30 Uhr

Familiengottesdienst mit Krippenspiel

Pfarrer Thorsten Kämmer und Katharina Bettermann

Repelen, 16:00 Uhr

Familiengottesdienst mit Krippenspiel der Konfirmand*innen

Pfarrer Thorsten Kämmer und Julaine Wenz

Repelen, 17:30 Uhr

Heiligabend mit Andacht und Posaunenchor

Pfarrerin Dorothea Mathies

Utfort, 15:00 Uhr

Familiengottesdienst mit Krippenspiel der Kindergruppen von Frau Irps

Pfarrerin Anke Bender und Sandra Irps

Utfort, 17:00 Uhr

Christvesper, Pfarrerin Anke Bender

25.12.2025, 1. Weihnachtsfeiertag

Utfort, 11:00 Uhr

Pfarrerin Anke Bender mit Abendmahl
und anschließendem Christstollenessen

26.12.2025, 2. Weihnachtsfeiertag

Repelen, 11:00 Uhr

Pfarrerin Dorothea Mathies

31.12.2025, Altjahrsabend

Repelen, 17:00 Uhr

Gottesdienst mit Segen

Pfarrerin Dorothea Mathies und Pfarrer Thorsten Kämmer

Utfort, 17:00 Uhr

Pfarrerin Anke Bender und Pfarrerin Hanna Ruhkopf mit Abendmahl





Ökumenisches Frauenfrühstück – wie geht's weiter?

Liebe Frauen aus den evangelischen und katholischen Gemeinden in Rheinkamp,

wir, das Vorbereitungsteam des ökumenischen Frauenfrühstücks wenden uns mit einem Anliegen an euch: seit vielen Jahren bieten wir zweimal jährlich – einmal im Frühling und einmal im Herbst – ein ökumenisches Frauenfrühstück an. Bisher haben wir uns abwechselnd einmal in den Gemeindehausräumen von St. Ida und denen der evangelischen Kirchengemeinde in Eick-West getroffen. Die Frühstückstreffen finden am Samstag von 9:00 bis ca. 11:00 Uhr statt und wir verbringen einen schönen Vormittag mit einem interessanten Vortrag eines Referenten oder einer Referentin, anregenden Gesprächen und natürlich unserem leckeren Frühstück an liebevoll gedeckten Tischen zusammen.

Leider waren unsere Teilnehmerinnenzahlen zuletzt so gering, dass die Überlegung im Raum steht, ob wir unser ökumenisches Frauenfrühstück weiterhin anbieten können. Dabei sind wir jetzt eine so große, vielseitige Gemeinde geworden.

Wir sind sehr dankbar für Anregungen, Ideen und Mitarbeit in jeder Form. Bitte meldet euch gerne. Vielleicht gibt es ja doch ein nächstes Mal im März/April 2026 mit vielen alten und neuen Gesichtern aus Eick, Meerbeck, Utfort und Repelen. Wir würden uns sehr darüber freuen!

Eure

Ulla Göbel, St. Ida (Tel. 02841 - 400871) und

Beate Wolf, Ev. Kirchengemeinde Rheinkamp (Tel. 02841 - 47645)



SENIORENADVENTSFEIERN

AM MITTWOCH, 03.12.25

von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Eick im Gemeindezentrum Eick, Am Frankenfeld 18

Mit Frau Zakrzewski und Pfarrerin Mathies



AM MITTWOCH, 10.12.25

von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Utfort im Gemeindehaus Utfort, Wienbergshof 14

Mit Pfarrerin Bender



AM DONNERSTAG, 11.12.25

von 15:00 Uhr bis 17:00 UHR

Repelen im Gemeindehaus Repelen, An der Linde 5

Mit Pfarrerin Bender



Anmeldungen bis spätestens 19.11.25

im Büro unter der 02841 - 74177 oder an die E-Mail: gemeindebuero.rheinkamp@ekir.de

Genießen Sie den Advent bei leckerem Kaffee und Kuchen mit weihnachtlich musikalischer Begleitung.

Wir freuen uns auf Sie!



Verabschiedung Monika Greier



Nach 34 Jahren Arbeit als Gehörlosenseelsorgerin wurde Monika Greier am 11. Oktober in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Pfarrerin Greier blickte mit großer

Dankbarkeit im Festgottesdienst auf Ihre Arbeit in den Kirchenkreisen Oberhausen, Krefeld-Viersen und Moers zurück. Ihre wertvolle Arbeit als Kommunikatorin

zwischen Hörenden und Nicht-Hörenden Gemeinden hat sie immer mit wunderbaren Ideen, Kraft, Herz und Hand geleistet. Menschen, die genau hingesehen haben, hat

sie neue Zeichen der Verbundenheit geschenkt.
Für den neuen Lebensabschnitt möge Gottes Segen sie weiter tatkräftig begleiten!



Ehrenamtsfestival Meerbeck

Mit Freude und Fröhlichkeit im Ehrenamt dabei. Am 27.09.2025 fand in Meerbeck das 4. Ehrenamts Festival statt. Mit einem bunten Programm präsentierten sich Vereine und Initiativen, die den Stadtteil repräsentieren. Es gab Aktionen, ein vielfältiges Bühnenprogramm, viel Leckeres und die Möglichkeit, sich mit einem eigenen Stand zu zeigen. Für Rheinkamp organisierten das Ehrenamtliche vom Nachbarschaftsnetzwerk 55plus unermüdlich und mit guter Laune. Es gab viele Begegnungen, Gespräche und einen ganzen Nachmittag mit Unterhaltung und Spaß für gross und klein bei bestem Wetter direkt neben dem neuen Sportpark.

Kommen Sie gerne nächstes Jahr vorbei – wir sind wieder dabei!

Einladung zum besonderen Gottesdienst am 01. März 2026

Thema: Eine runde Sache

Vom 11. Juni bis 19. Juli 2026 findet in Kanada, Mexiko und den USA die nächste Fußballweltmeisterschaft statt. Im besonderen Gottesdienst werden wir uns

mit dem Thema Fußball beschäftigen. Es geht um Fangesänge, Trikots, Teamgeist, Zusammenhalt, gelbe und rote Karten und vieles mehr. Auch wenn Sie kein

Fußballfan sind, lohnt es sich zu kommen, denn es geht um die runde Sache im Leben.

Wir feiern von 10:00 - 12:00 Uhr in der Dorfkirche Repelen den besonderen Gottesdienst: Kommen und Gehen, wie und wann Sie wollen, verschiedene Stationen, an denen man kreativ sein, aber auch nachdenken kann. Biblische Impulse, Musik im Hintergrund und eine Tasse Kaffee oder ein Glas Wasser warten auf Sie!

Für das Vorbereitungsteam: Pfarrer Thorsten Kämmer





Menschenkinder Rheinkamp

Wie aus Konfirmanden Teamer wurden

Bela Többen und Daniel Schmitz haben sich im Konfirmationsunterricht kennengelernt und sind zusammen am 28.04.2024 konfirmiert worden. Da Bela im Konfirmationsgottesdienst getauft wurde, hat Daniel die Taufschale für ihn gehalten. Jeder Konfirmationsjahrgang beginnt mit einer Zeltübernachtung und weil Bela sich noch gut daran erinnern konnte, hat er sich gesagt, ich

komme zum Zelten des neuen Konfirmationsjahrgangs vorbei und helfe. Im Anschluss ist er dann dienstags als Teamer zum Konfirmationsunterricht gekommen und hat Daniel gefragt, ob er auch mitmachen will. Daniel sagt scherhaft dazu: „Bela hat mich gezwungen.“ Bei Daniel passt es wie auch bei Bela zeitlich gut und so arbeiten sie voller Freude mit, auch wenn manche Konfir-

manden anstrengend sind und es mal etwas chaotisch zugeht. Nun betreuen die beiden bereits den zweiten Jahrgang, merken allerdings, dass sie von den Jugendlichen nicht immer ernst genommen werden. Das liegt sicherlich auch an dem Altersabstand. Bela ist gerade 16 Jahre alt geworden und Daniel ist noch 14 Jahre alt. Aber dennoch macht den beiden die Arbeit sehr viel Spaß, sie können

den Jugendlichen etwas beibringen und neben der Zeltübernachtung ist das Konfi-Wochenende ebenfalls etwas, woran die beiden Freude haben. Auch die vielen Aktionen, die es im Konfirmationsunterricht gibt, begleiten sie sehr gerne. Für die aktuellen und künftigen Konfirmandinnen und Konfirmanden geben sie folgende Tipps: „Lasst euch auf den Unterricht ein, auch wenn viele von

euch vielleicht erst keine Lust auf den Unterricht haben, am Ende ist die Zeit schön gewesen. Und nehm das Lernen des Vater unser und des Glaubensbekenntnisses sowie die Gottesdienstbesuche nicht zu leicht. Schiebt das nicht auf!“ Neben der Möglichkeit Jugendlichen etwas mit auf den Weg zu geben, ist den beiden aber auch wichtig die anderen Teamerinnen zu treffen. Im Moment arbeiten ca. zehn Jugendliche beim



Konfirmationsunterricht mit, aber Bela und Daniel sind die einzigen Jungs. Das finden die beiden gut und ich freue mich über alle Teamer aber eben auch darüber, dass zwei Jungs dabei sind. Warum sind sie dabei: „Am Ende unse-

res Unterrichts haben wir gedacht: Schade, dass es vorbei ist. Also machen wir als Teamer einfach weiter!“

Pfarrer
Thorsten Kämmer

Ein feministischer Gottesdienst nicht nur für Frauen

Eindrücke vom Mirjamsonntag in Rheinkamp

Liebe Rheinkamper Leser und Leserinnen,

wie war das nochmal mit Eva und dem Apfel? Am 21. September feierten wir einen Gottesdienst in feministischer Perspektive, denn es war Mirjamsonntag. Der Mirjamsonntag geht zurück auf die ökumenische Dekade, von 1988 - 1998, "Kirchen in Solidarität mit den Frauen."

Ziel der Dekade war es, Frauen zu befähigen, unterdrückende Strukturen in der Gesellschaft weltweit, in ihrem Land und in ihrer Kirche in Frage zu stellen und für die Gerechtigkeit einzutreten.

Die ehrenamtlichen Frauen im Rheinkamper Vorbereitungsteam gestalteten eine interaktive Predigt, in der sie sich mit den biblischen Erzählungen vom Anfang der Welt auseinandersetzen. Es ging um Gedanken zur Bibelgeschichte von der Erschaffung von Mann und Frau sowie über den Rausschmiss aus dem Paradies. Der Grund dafür war die Sache mit dem Apfel: Adam sagt, Eva ist schuld, Eva sagt, die Schlange hat sie dazu gebracht, Adam den Apfel zu essen zu geben!

In den Vorbereitungstreffen mit der Gruppe

starteten wir mit einem theologisch thematischen Einstieg zur Figur Eva. Dabei kamen auch Geschichten von heute zur Sprache, die an die biblische Erzählung anknüpften. Dabei ergaben sich für die Predigt die Stimme der „alten“ und der „neuen Eva“, die vielleicht auch ein bisschen die „aufmüpfige Eva“ ist. Im Gegensatz zur alten Interpretation von Schuld und Sünde

stellte die neue Eva heraus, dass die Menschen durch den Sündenfall im Grunde eigenständiger gegenüber Gott geworden sind und nun die Freiheit haben, ihr Leben selbst zu gestalten. Wir freuen uns bereits auf den Mirjamsonntag im Jahr 2026. Ob Frauen oder Männer – Sie sind sehr herzlich eingeladen!

Ihre Hanna Ruhkopf,
Pfarrerin in Rheinkamp



Frauentreff

Wir treffen uns an jedem 3. Mittwoch des Monats ab 19:00 Uhr zum Klönschnack im Utforter Gemeindehaus; um 19:30 Uhr starten wir mit dem Thema. Terminabweichungen bitte beachten

Am Mittwoch, den 17. Dezember adventliches Beisammensein mit Bratäpfeln und Punsch. Und bringt Geschichten mit, die Ihr gerne teilen möchtet.

Am Mittwoch, den 21. Januar 2026 beschäftigen wir uns mit dem Thema Mental Load. Mental Load betrifft vor allem Frauen und beschreibt die Last, die durch ständiges Organisieren, Planen und Verantworten von Aufgaben im Alltag entsteht. Neben einem kleinen theoretischen Input steht der Austausch im Vordergrund. Referentin des Abends ist Dipl. Pädagogin Melanie Schaath (Ev. Forum).

Am Mittwoch, den 18. Februar geht es um NIGERIA – das Land des Weltgebetsstages 2026.

Interessierte Frauen sind herzlich willkommen.

Bei Fragen wendet euch gerne an:
Pfarrerin Anke Bender:
01575 - 1045110 oder
Änne v. Schöning:
0151 - 14824390



Blick über den Gemeindetellerrand

Pfarrer Yannick Barnekow wurde im August in die Pfarrstelle der Kirchengemeinde Moers eingeführt in einem festlichen und musikalischen Gottesdienst. Wir wünschen Segen und Kraft für alle Aufgaben und Vorhaben!



Dem neuen Jahr entgegen

Herzliche Einladung zu unserem Neujahrs-spaziergang gemeinsam mit den katholischen Geschwistern!

Am Sonntag, den 04. Januar 2026 laden wir ein zu einem bewegten Gottesdienst. Mit einem guten Wort auf dem Weg beginnen wir um 10:00 Uhr in St. Martinus. Danach spazieren wir gemeinsam nach Utfort.

In der Kirche lassen wir uns von den Worten der neuen Jahreslosung inspirieren: „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ (Offenbarung 21,5).

Beim anschließenden Austausch im Gemeindehaus mit Leckereien und Getränken sammeln wir Wegzehrung, Gedanken, Mut und neue Kraft für das kommende Jahr. Sie sind an allen Stationen willkommen: Menschen mit und ohne Konfession.

Schaffen Sie den Weg nicht zu Fuß und möchten gerne unseren Bus als Schuttle-Fahrdienst zwischen St. Martinus und Utforter Kirche in Anspruch nehmen? Melden Sie sich bitte unter: gemeindebuero.rheinkamp@ekir.de oder bei Küster Claus Haack, 0151 - 74103071





Neues aus dem Presbyterium

In der diesjährigen Gemeindeversammlung am 28.09.2025 in Utfort im Anschluss an den gemeinsamen Gottesdienst hörte die Gemeinde zu folgenden Punkten Informationen, erhielt Auskunft auf Anfragen und geriet in Austausch zu folgenden Themen: Bericht aus der Gemeinde, Finanzen, Gebäude der Gemeinde, Kindergärten Eick und Repelen, Verschiedenes

Bericht aus der Gemeinde

Vorab stellte ich Zahlen vor, die alarmierend sind. Hatte ich im vergangenen Jahr eine Prognose zur Zahl der sinkenden Mitglieder vorgestellt, so erwies sich diese Rechnung schon heute als unterschritten.

Der Evangelische Kirchenkreis Moers hat aktuell 77.405 Gemeindeglieder und damit 2.548 weniger als im September 2024 mit 79.953 Gemeindegliedern. Die Zahl der Gemeindeglieder der Evangelischen Kirchengemeinde Rheinkamp hat sich mit aktuell 8.085 Gemeindegliedern im Vergleich zu 8.396 im September 2024 durch Austritt oder Tod um 311 Personen reduziert. Das im Pfarrstellenkonzept für die Jahre 2026 - 2030 anvisierte Verhältnis von 3050 Gemeindegliedern auf eine Pfarrstelle ist damit bereits jetzt hinfällig.

Aktuell arbeiten in der Kirchengemeinde Rheinkamp zwei Pfarrpersonen mit ganzer Stelle und zwei mit halber Stelle. Im Presbyterium haben wir derzeit eine vakante Stelle. Frank van den Bosch hat sein Amt niedergelegt. Für seine getane Arbeit und sein Engagement danke ich ihm und freue mich, dass er die ehrenamtliche Tätigkeit dennoch nicht loslässt. Eine Nachbesetzung streben wir an.

Um weiter Zahlen zu nennen, berichtete ich wieviele Menschen zu den hohen Feiertagen wie Weihnachten und Ostern die Kirche besuchen. Die angebotenen Formate zu Festzeiten sowie die Konzentration auf Predigtstätten und zielgerichtete Angebote während der Ferienzeiten, Konzerte und gemeinsam gefeierte Gottesdienste werden gerne angenommen. Es zeigt sich: wo viele Menschen zusammenkommen, feiern wir auch gerne und fröhlich in Gottes Namen.

Ebenso sind wir gespannt auf den neuen Konfi-Jahrgang, der mit 42 Jugendlichen gestartet ist. Nach und nach begeistern sich junge Menschen in der Arbeit im Jugendzentrum. Wenn Sie das einmal selbst erleben wollen, kommen Sie herzlich gerne zu den Jugendgottesdiensten, die stets mit großem Eifer

geplant und gefeiert werden.

Finanzen

Die Finanzkirchmeisterin, Frau Sielaff, berichtet über die finanzielle Situation sowie Herausforderungen und Entwicklungen der Kirchengemeinde Rheinkamp. Die Zahl der Kirchenmitglieder ist sowohl deutschlandweit als auch in der Kirchengemeinde Rheinkamp rückläufig. Diese Entwicklung führt grundsätzlich zu sinkenden Kirchensteuereinnahmen. Allerdings konnten die daraus resultierenden Verluste in den vergangenen Jahren teilweise durch das ansteigende Lohn- und Einkommensteueraufkommen kompensiert werden. Die momentane Phase niedrigen Wachstums in der Bundesrepublik Deutschland lässt aber vermuten, dass der Gemeindegliederrückgang stärker durchgreift.

Aktuell stammen rund 50 % der Gesamterträge der Kirchengemeinde Rheinkamp aus der (Netto-) Kirchensteuer. Weitere 20 % werden durch Mieten, Pachten, Erbbauzinsen und sonstige Erträge generiert. Finanzerträge tragen 6 % bei, während 24 % der Einnahmen aus öffentlichen Zu- schüssen, z.B. der Kommune für 55plus oder die Tummelferien, stammen.

Auf der Ausgabenseite zeigt sich eine klare Tendenz zu steigenden Kosten, bedingt durch Tariferhöhungen, Inflation und gestiegene Energiepreise. Zwar gelingt es, durch die Refinanzierung bestimmter Arbeitsbereiche – insbesondere der Jugendarbeit und des Offenen Ganztags – einen Teil dieser Kostensteigerungen abzufedern, dennoch bleibt die finanzielle Belastung hoch. Die zentrale Herausforderung besteht darin, einen ausgeglichenen Haushalt bei stagnierenden oder sogar rückläufigen Einnahmen und kontinuierlich steigenden Ausgaben immer wieder sicherzustellen.

Auf Nachfrage konnte ich nicht genau beifern wie hoch das Aufkommen an Spenden im Haushaltsjahr ist. Das bedingt sich daher, dass Spenden gezielt, regelmäßig oder zweckgebunden dann je auf eine bestimmte Kostenstelle verbucht werden. Ich selber bemerke aber, wie wichtig es Menschen ist, ihren Anteil an der Gemeindearbeit auch durch Spendenunterstützung auszudrücken, vom kleinen Betrag bis hin zu sehr großzügigen Aufwendungen. Es ist diesen Menschen ein Herzensanliegen und ich bin sehr dankbar für diese jedes Mal großen Gesten.



Einladung zum Gespräch auf dem Utforter Friedhof

Jeden Dienstag zwischen 10:00 und 12:00 Uhr finden Sie uns, die Evangelische Kirchengemeinde auf dem Utforter Friedhof.

An einem Tisch, der in der Nähe des Haupteingangs steht, laden wir zu einer Tasse Kaffee oder einem Glas Wasser und zu Gesprächen ein. Diejenigen, die kurz ein paar Worte wechseln und etwas trinken möchten, sind ebenso willkommen wie diejenigen, die ein längeres Gespräch suchen.

Bei schlechtem Wetter finden Sie uns im Unterstand.

Findet an diesem Tag eine Beerdigung statt, respektieren wir den letzten Gang der Trauernden und sind am Donnerstag an gewohnter Stelle.

Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen. Inzwischen werden wir schon erwartet von den Menschen, die regelmäßig den Friedhof besuchen. Außerdem ergeben sich immer wieder neue Begegnungen mit Menschen, die zufällig über den Friedhof gehen oder zu früh zu einer Beerdigung angereist sind.

Um das Kaffeeangebot zu erweitern, wünschen wir uns ein Kaffeefahrrad. Ein Modell sehen Sie abgebildet. Das

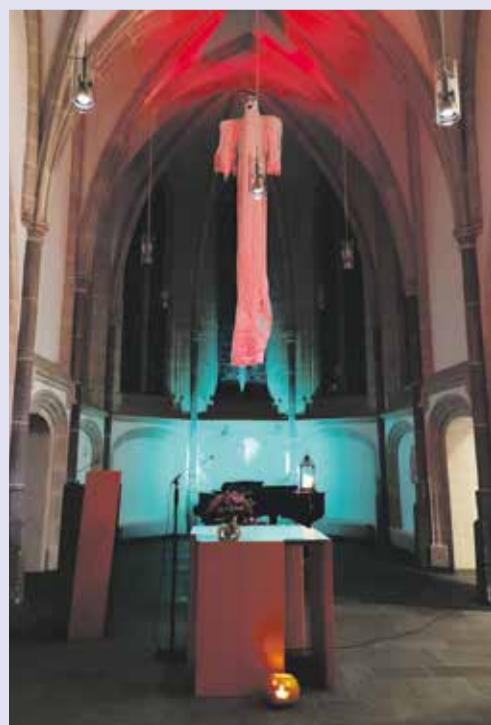
Fahrrad kostet um die 5000 €. Wir freuen uns über jede Spende, die uns hilft, unseren Wunsch zu verwirklichen.

Wer mehr darüber erfahren möchte, wende sich bitte an mich.

Pfarrerin
Anke Bender
Tel.: 01575 - 1045110



REFORMATIONSTAG – Gottesdienst am 31.10.2025



Die einen feiern Reformationstag, die andern den Abend vor Allerheiligen und die anderen Halloween – tatsächlich so weit auseinander ist alles nicht.

Die Angst ist eine Begleiterin in unseren Tagen: Vor dem Alleinsein haben manche Angst, vor Fremden andere, vor Umweltkatastrophen, Kriegen, Krisen jeder Art, Unglück. Wer Nachrichten schaut und hört, der mag sich gruseln an einem jeden Tag im Jahr.

Wir sehnen uns statt nach Gruselgestalten nach Lichtgestalten. Im Gottesdienst am Reformationstag kamen diese

dort zum Tragen. Denn: "Einen anderen Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus." (1. Kor 3,11, Tageslosung).

Der Posaunenchor, Leitung Michael Wittfeld, begleitete wie auch Marius Kehrmann musikalisch den Gottesdienst und entließ die Gemeinde mit den Klängen des Chorals: "Ein feste Burg ist unser Gott" in den Abend.

Wer mochte konnte noch ein Licht mitnehmen in die Dunkelheit.

Pfarrerinnen
Dorothea Mathies
Anke Bender





Neues aus dem Presbyterium

Gebäude der Kirchengemeinde

Bei den Gebäuden der Kirchengemeinde wurde die Gebäudebedarfsplanung in diesem Sommer für einen langen Zeitraum mit viel Vorbereitung und großem Zeitaufwand durch ein Architekturbüro kirchenkreisweit durchgeführt.

Die Analyse der Daten wird in eine Matrix gefüllt, die wie ein Ampelsystem uns dann Auskunft gibt über den Zustand der Gebäude und deren Auslastung. Hintergrund ist die Maßgabe der Landeskirche, dass in 2035 alle Gebäude treibhausneutral zu betreiben sind. Der Zustand einiger Gebäude gibt das nicht her oder ist kritisch. Es muss klug abgewogen werden, wo die Gemeinde Investitionen tätigt oder eine Veräußerung anstrebt. Verkauf mag kurzfristig den Haushalt stabilisieren, Vermietung z.B. würde langfristige Einkommen bedeuten.

Wie schon im Zuge der Fusion zum 01.01.2020 angestrebt, wurde die Schwerpunkt Nutzung in den einzelnen Bezirken weiterhin ausgebaut. In Eick findet im Kinder- und Jugendzentrum vielfältige Angebote für diese Zielgruppe statt. Auch Frau Irps wird im Herbst dort mitsamt ihren Gruppen

einziehen. Dazu finden ebenfalls die Seniorengruppen statt. Die Auslastung des Hauses ist somit optimal.

In Meerbeck finden Gruppen und Kreise des interkulturellen Nachbarschaftsnetzwerkes 55plus statt zu fast allen Zeiten des Tages.

In Utfort wird die Kirche oft als Trauerhalle für Beerdigungen gemietet. Wir bemerken wie lieb dieses Kirchgebäude den Menschen ist, die dort die Feste des Lebens feiern. Das Pfarrhaus wurde an die Stadt Moers zur Unterbringung unbegleiteter minderjähriger Geflüchteter vermietet. Für die Nutzung des großen Gemeindehauses werden derzeit verschiedene Vermietungen geprüft, die dauerhaft dort stattfinden könnten. Gegenüber der Kirche, im sogenannten Presbyterraum könnte sich Gemeinde konzentrieren, selbst wenn sie auf absehbare Zeit kleiner werden würde. Die Nähe zu Kirche und Friedhof lädt ein.

Dazu prüfen wir derzeit Möglichkeiten, den Raum barrierefrei herzurichten.

In Repelen ist das langjährige Projekt eines gemeinsam genutzten Gebäudes anstelle des Gemeindehauses gescheitert: Kindergarten und Gemeindeverwaltungsräume sowie ein

Gemeinderaum waren die Absicht. So hätten wir Platz gemeinsam genutzt und uns von viel Fläche derzeit in alten Gebäuden getrennt. Die Finanzierung und die Kindergartensituation machten dies nicht möglich. Ehren- und hauptamtliches Engagement über Jahre hinweg konnte am Ende nicht in ein auch dem Dorfkern zu Gute kommendes Konzept realisiert werden. Die viele Arbeit der Menschen, die mit Herz, Verstand und Kraft gearbeitet haben, finde ich persönlich beeindruckend. Danke, für alle Mühen!

Kindergärten Eick und Repelen

Die Graf-Recke-Stiftung, Betreiber unserer Kindergärten, hat die Verträge zum 01.08.2026 für die Kindertagesstätten in Eick und Repelen gekündigt. Monate-lange Verhandlungen mit dem Betreiber, der Stadt und einem möglichen Investor führten dennoch nicht zum Erhalt der bestehenden Kooperation. Die Sorge der Mitarbeitenden, der Eltern und der Gemeindeglieder ist sehr hoch. Die Kindergärten sind ein Herzstück der Gemeindearbeit.

Unsere Hoffnungen für langjährige gedeihliche Zusammenarbeit sind enttäuscht. Dringlich suchen wir nach Lösungen und streben an, das Gelände und Kita-Ge-

bäude in Repelen an die Stadt zu verkaufen. Dass die Kindergartenplätze benötigt werden, sei unstrittbar, ließ die Stadt auch in der gemeinsamen Pressemitteilung verlauten. Auch hier fanden und finden Verhandlungen statt, wie ein Erhalt und Übergang der Kindergärten gewährleistet werden kann. Dass die Gemeinde die Trägerschaft zurücknimmt, ist angesichts der Finanz- und Gebäudesituation undenkbar und auch im richtigen Gebrauch der Steuermittel nicht rechtfertigbar. Dieser Verantwortung ist sich das Presbyterium bewusst, ebenso fühlt es eine moralische Verantwortung für Kinder und Mitarbeitende.

Um diese wahrnehmen zu können, ist die Gemeinde jedoch auf die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit zumal mit der Stadt Moers angewiesen.

Werden und Wachsen liegt manches Mal nicht in unserer Hand. Was wir gemeinsam erarbeiten können, sollten wir auch mutig angehen. Diese Gemeinde braucht eine Perspektive, Hoffnung und vielleicht ein paar Mutanfälle. Bitte wirken Sie mit!

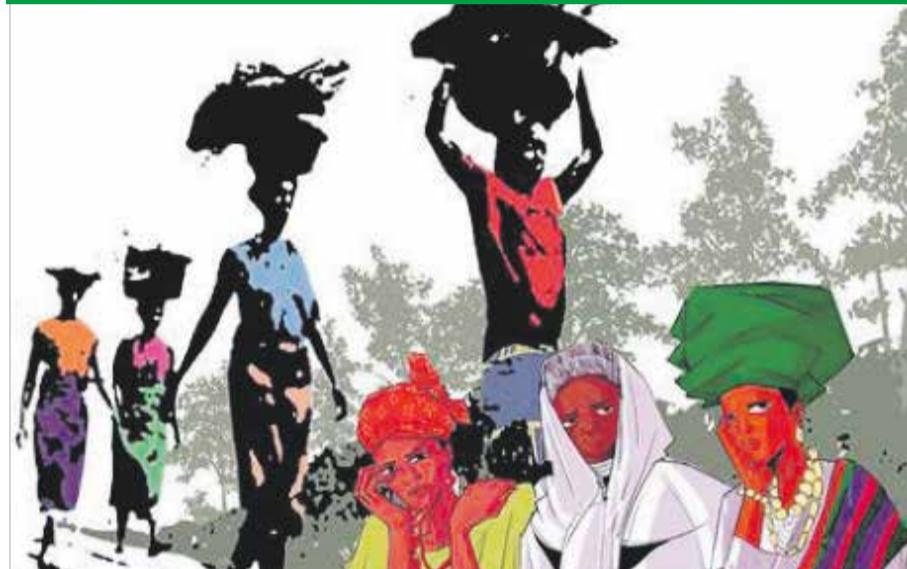
Dorothea Mathies,
Vorsitzende des
Presbyteriums

Weltgebetstag

6. März
2026



Nigeria Kommt! Bringt eure Last.



Willkommen beim Weltgebetstag

Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich Frauen beim Weltgebetstag.

dafür, dass Mädchen und Frauen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können.

So entstand die größte Basisbewegung christlicher Frauen weltweit. Lernen auch Sie die spannende Bewegung des Weltgebetstags kennen!

Der Gottesdienst für den Weltgebetstag 2026 mit dem Titel „Kommt! Bringt eure Last“ kommt aus Nigeria und wird am 6. März 2026 in unzähligen ökumenischen Gottesdiensten gefeiert.

In guter Tradition feiern wir auch dieses

Mal an zwei Orten den Weltgebetstag ökumenisch.

Wir möchten nicht nur älteren Menschen, sondern auch jüngeren Menschen Gelegenheit geben, den Weltgebetstag kennenzulernen und im Gottesdienst miteinander zu feiern.

Darum laden wir gemeinsam zu folgenden Gottesdiensten ein:

15:00 Uhr
Gottesdienst in der Dorfkirche in Repelen mit anschließendem Kaffeetrinken

18:00 Uhr
Gottesdienst in St. Ida mit anschließendem Imbiss

Die Gottesdienste werden jeweils von einem

Team aus evangelischen und katholischen Frauen vorbereitet. Der Gottesdienst in St. Martinus wird in der gewohnten bewährten Form gestaltet. Mit dem Gottesdienst in St. Ida wollen wir neue Wege beschreiten und ein anderes Format finden, in dem wir anderen Gestaltungsmöglichkeiten Raum geben.

Wir wünschen uns, dass auch die neue Gestalt des Weltgebetstages Liebhaber*innen finden wird. Wir freuen uns an beiden Orten über Ihre Teilnahme und die gemeinsame Begegnung mit diesem spannenden Land in Afrika.

Pfarrerin Anke Bender



**INTEGRATIVES
FAMILIENCAFÉ**

- kostenlos und ohne Anmeldung
- wöchentlich, **mittwochs von 09.30 - 11.00**
- speziell für Kinder mit Handicap, Behinderung, Sprach- und Entwicklungsstörungen mit ihren Eltern, Großeltern etc.
- neue Begegnungen schaffen und von- und miteinander lernen
- neue Impulse für den Alltag bekommen
- spielen und austauschen in entspannter Atmosphäre

Infos bei Sandra Irps unter:
sandra.irps@ekir.de
01782899516



Kinder- und Jugendzentrum Eick
Am Frankenfeld 18
47445 Moers

MITTAGESSEN NACH DEM GOTTESDIENST IN REPELEN

Unser Küchenteam kocht für Sie:

Am 11. Januar 2026 erwartet Sie nach dem Gottesdienst pünktlich zum Jahresanfang leckerer Heringsstipp. Im Anschluss daran gibt es wie immer Kaffee und Kuchen.
Alles zum Preis von 5 €



Bitte melden Sie sich möglichst verbindlich im Gemeindebüro an.

Telefon: 02841 - 74177 oder per Mail: gemeindebuero.rheinkamp@ekir.de



Unsere Reise nach Arensdorf und Umgebung – eine Weltreise



Vom 10.10. bis 12.10.25 besuchten wir unsere Partnergemeinde, die „Evangelische Jakobus Kirchengemeinde im Odervorland“.

Unsere Reise startete wie immer an der Dorfkirche in Repelen mit der Taxifahrt zum Duisburger Hauptbahnhof. Dort gab es die schon fast erwartete erste Verzögerung durch die Deutsche Bahn, welche sich im Verlauf bis Berlin (natürlich) weiter vergrößerte. Die gut bemessene Umsteigezeit

in Berlin führte dann letzten Endes aber nur zu einer kleinen Verspätung bei der Ankunft in Fürstenwalde, wo wir von unseren lieben Gastgebern abgeholt wurden. Auch die mit dem Auto reisenden waren wohlbehalten angekommen.

Nach einer kurzen Erfrischung in den Unterkünften verbrachten wir einen langen, unterhaltsamen Wiedersehens-Abend mit allen Gastgebern und Freunden im Dorf-

gemeinschaftshaus in Arensdorf mit vielen netten Gesprächen und leckerem Essen. Cordula und Joscha, die uns immer zuvorkommend bewirteten, wunderten sich, dass wir uns nach nur einem Jahr so viel zu erzählen hatten. Am nächsten Morgen fuhr uns der Oder-Flitzer zu den „Gärten der Welt“ nach Berlin-Marzahn. Dort hatten wir eine interessante und informative Führung durch die Gartenanlage. Wir besichtigten

den englischen, den orientalischen, den chinesischen und den christlichen Garten. Die Seilbahn brachte uns auf einen der höchsten Berliner Berge, von dem wir über die ganze Stadt und darüber hinausblicken konnten. Wir müssen unbedingt wiederkommen, denn wir haben nicht einmal die Hälfte der Welt gesehen. Unsere von Gudrun Fessel und ihrem Orgateam vortrefflich durchgetaktete Tour sah nun vor,

dass der Oderbus zum Gemeindezentrum der Kirchengemeinde Berlin-Marzahn flitzte. Wir waren überrascht von dem idyllischen Angerdorf Alt-Marzahn und der schönen Dorfkirche im Kontrast zu den hohen Plattenbauten ringsherum. Wir labten uns im Gemeindehaus an den mitgebrachten Leckereien. Herr Richter vom Gemeindekirchenrat berichtete aus dem Leben der Kirchengemeinde Berlin-Marzahn und deren Entwicklung. Frau von Campenhausen hielt uns eine schöne, kleine Andacht in der Dorfkirche. Im Anschluss daran fuhren wir wieder nach Arensdorf zurück und ließen den Grillabend feucht-fröhlich ausklingen. Als Absacker gab es wie immer den legendären, selbstgemachten Eierlikör von Frau Hemmerling.

Am nächsten Morgen trafen wir uns in Biegen zum Festgottesdienst anlässlich des 70-jährigen Jubiläums des Posaunenchores. In der voll besetzten Kirche stimmten die Bläser



klangvoll die Gemeinde in die Choräle ein und gaben auch einige musikalische Vortragsstücke zum Besten.

Nach dem Mittagessen in der Gaststätte mussten wir uns mit einem weinenden Auge dann auch schon wieder auf den Heimweg machen.

Der herzliche Abschied und die Verabredungen auf ein Treffen und Wiedersehen im kommenden Jahr in Rheinkamp stimmten uns dann aber auch fröhlich und so sagen wir DANKE für eine schöne, gemeinsame Zeit.

Christian Hemmerling



Adventsmärktchen in Meerbeck



Es ist wieder so weit, die Adventszeit naht heran. Wie schon seit einigen Jahren, findet auch in diesem Jahr wieder das „Meerbecker Adventsmärktchen“ statt.

Am 1. Advent öffnet das evangelische Gemeindehaus seine Türen, um mit allen Interessierten die Adventszeit gemeinsam zu beginnen.

Das Fest wird von vielen Ehrenamtlichen Mitarbeitern, vom 55plus-Projekt und natürlich auch von Mitarbeitern und Pfarrerin Anke Bender liebevoll vorbereitet.

Das Fest beginnt mit einem schönen Gottesdienst, der vom 55plus-Team und Pfarrerin Anke Bender gestaltet wird. Das Team möchte sie festlich in Adventsstimmung bringen.

Nach dem Gottesdienst beginnt das Adventsmärktchen. Sie können sich mit den besonderen Gerichten unserer Persischen Gemeinde verwöhnen lassen. Frau Rath und ihr Team werden sie verwöhnen. Das 55plus-Team wird noch einen Eintopf für sie kochen. Außerdem gibt es ein großes Kuchenbuffet,

mit vielen selbstgebackenen Kuchen aus unserer Gemeinde. Der Kaffee und Tee stehen für sie auch bereit. Der Johannes Kindergarten wird wieder leckere Waffeln für uns backen.

Außerdem haben wir noch ein paar Stände mit selbstgebastelten Sachen, schönen Handarbeiten, selbstgebacken Plätzchen und Marmelade und vielem mehr.

Eine Tombola darf auch nicht fehlen, der Hammer dabei ist „es gibt keine Nieten“.

Also machen Sie sich auf den Weg. Am 30.11.25, dem 1. Advent. Beginn um 11:00 Uhr mit einem besinnlichen Gottesdienst und anschließendem Adventsmärktchen.

Wir freuen uns auf sie! Bärbel Haack





Aktivitäten in Repelen

Radtouren zu kirchlichen Sehenswürdigkeiten



Im Haus der Schifferseelsorge in Duisburg-Ruhrort

In diesem Quartal radelten wir u.a. zur Schlosskapelle nach Ossenberg, zur Abteikirche Kloster Kamp und zur ev. Kirche nach Baerl und haben dort jeweils von der Geschichte der Kirche und deren aktuellem lebendigen Gemeindeleben erfahren.

Spannend waren auch zwei besondere Touren: Zum einen fuhren wir nach Duisburg Ruhrort und wurden von Pfarrer Frank Wessel herzlich in den Räumlichkeiten

der Schifferseelsorge empfangen. Lebendig erzählte Pfr. Wessel von seiner Arbeit mit den ganz unterschiedlichen Binnenschiffern und Seeleuten im größten Binnenschifferhafen der Welt in Duisburg. Bordbesuche mit dem Kirchenschiff „J.H. Wichern“ werden von Herrn Wessel und seinem Team unternommen, aber auch Krankenbesuche, Seelsorge und Hilfe bei Behördengängen. Da Herr Wessel z.T. viele Jahre lang die Binnenschiffer und

andere Seeleute betreut, werden auch gerne Trauungen, Taufen oder Beerdigungen angefragt. Jährlich betreuen Herr Wessel und sein Team ca. 800 Binnenschiffer und Seeleute. Dabei ist die Binnenschifferseelsorge offen für Menschen aller Länder dieser Erde und aller Konfessionen. Für uns eine bislang unbekannte und doch so wichtige Aufgabe der ev. Kirche. Eine weitere interessante Radtour führte uns nach Vluyn zur

„FUB“ der Freizeit- und Begegnungsstätte des Neukirchener Erziehungsvereins. Herzlich wurden wir von Herrn Carsten Wehrenbrecht, dem Leiter der FUB empfangen. Gemeinsam mit mehreren Besuchern wurde uns dieser lebendige Treffpunkt für Menschen mit und ohne Behinderung erklärt. Die „FUB“ ist ein ambulantes Betreu-

ungsangebot, ein Ort der Begegnung und des Miteinanders. Menschen mit und ohne Behinderung verbringen hier ihre Freizeit, indem sie spielen, basteln oder sich entspannen. Sie können gesellige und kreative Angebote wahrnehmen, neue Menschen kennenlernen oder Freundschaften pflegen. Die hauptamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind

dabei Ansprechpartner, die unterstützen und begleiten. Wir erlebten an diesem Nachmittag echte Begegnungen und fühlten uns offen und herzlich aufgenommen.

Herzlich danken möchte ich auch unseren diesjährigen Tourenleiterinnen und -leitern: Martina Bromund, Ariane Ehlert, Hermann Hoffmeister,

Jörg Lenzen und Frank van den Bosch, die uns immer wieder auf neue, naturnahe und schöne Radwege zum jeweiligen Ziel geleitet haben.

Wir starten nun in die Winterpause. Los geht's wieder am Dienstag, den 14.4.2026 um 16:00 Uhr an der ev. Dorfkirche Repelen und danach jeden 2. und 4. Dienstag im Monat. Lilo Wagener



Vor der Freizeit- und Begegnungsstätte in Vluyn

Ohrwurm: Kommet, ihr Hirten, EG 48



Immer dieses Theater! Opa hustet, Oma kramt nach dem Hustenbonbon. Kind quängelt, will lieber Geschenke, kann es kaum abwarten. Mutter denkt an das nicht fertig gewordene Festessen. Vater ist zu müde. Tante verspätet sich. Dann geht es los. Am Herzstück, wie es mir scheinen will, jeden Weihnachtsfestes kommen sie zusammen: Familien, Freunde, Verwandte und sitzen dicht bei dicht in der Kirche,

bevor es losgeht zur Familienfeier. Hübsch haben sie sich gemacht, Aufregung liegt in der Luft, Ungeduld auch. Und dann geht es endlich los. Am Heiligabend doch ein Krippenspiel zu besuchen, hat vielleicht Überwindung gekostet. So viele Menschen auf einmal. Nach Corona scheuen wir ja doch Menschenansammlungen. Die Orgel spielt, der Chor singt, die Pfarrerin ist zu leise. Und dann

endlich, das Spiel der Kinder beginnt. Maria und Josef holpern durch den Text. Aber sehen sie nicht wundervoll aus! Die Engel sind so niedlich, das Herz wird weich. Langsam, für einen Augenblick, weicht die Anspannung.

„Christus, der Herr ist heute geboren, den Gott zum Heiland euch hat erkoren. Fürchtet euch nicht!“ (Str.1) Es sind vertraute Worte und doch fremd in unserem hektischen Alltäglichen. Innehalten und Staunen für einen Moment. Auftritt der Hirten. Zerlumpte Gestalten wie draußen vor dem Supermarkt, die um ein paar Cents bitteln. Laut und deutlich sagen sie ihren Text auf: „Lasset und sehet in Bethlehems Stall, was uns verheissen der himmlische Stall“ (Str.2). Und dann läuft die Spielerschar im

Kreis, um schließlich bei der Krippenszene anzukommen. Vater reckt den Hals, um sein Kind besser zu sehen. Mutter steht ein wenig das Wasser in den Augen. So gross ist es geworden. Onkel lacht, er ist froh, doch hier zu sein. „Nun soll es werden Friede auf Erden, den Menschen allen ein Wohlgefallen. Ehre sei Gott!“ (Str.3)

Die Kinder verbeugen sich. Die Menschen klatschen in die Hände. Die Kerzen leuchten, der Stern scheint in die Herzen. Die Pfarrerin predigt kurz, aber die Gedanken der Menschen wandern hin und her. Am Ende verlassen alle die Kirche, machen sich auf in ihre Wohnungen, wo Tannenbaum und Essensduft die Feierlichkeiten illustrieren. Kurz nur, für einen Augenblick, waren alle an der Krippe, mit

hinein genommen in ein wunderbares Geschehen, wie Gott nur es machen kann.

Immer wieder gerne singen wir dieses Lied in Familiengottesdiensten oder überhaupt. „Kommet, ihr Hirten“ als Übertragung eines tschechischen Weihnachtsliedes wurde mit dem uns bekannten Text 1868 von Karl Riedel (1827-1888) gedichtet.

Es ist ein schlichtes Hirtenlied in Anlehnung an die Weihnachtsgeschichte – und doch fasst dieses so einfache und auch geistliche Volkslied zusammen, was wir an Weihnachten bestaunen. Die Verkündigung der Geburt Jesu bewegt alle und hat eine so tiefe Bedeutung, dass daraus die Hoffnung auf Frieden neu erwächst. Bemerkenswert ist die

symbolträchtige Dreierzahl: drei Strophen mit je drei Teilen im Dreierrhythmus mit einer Melodie aus Terzen und Dreiklängen. Die tänzerische Freude aber, die klare Botschaft, die ans Herz geht, ohne viele Worte zu machen, ergreift mit Schwung jedes Mal wieder völlig unabhängig vom Alter die Menschen.

„Kommet, ihr Hirten“ ist ein Lied, das uns auf leichte und frohe Weise klar macht, dass es sich lohnt, aufzustehen, sich auf den Weg zu machen um das Wundersame und Bedeutende zu entdecken, zumal an Weihnachten.

Pfarrerin
Dorothea Mathies



RUHE IN FREUDEN IM FRIEDHOF DER BEGEGNUNG



LESUNG KONZERT AUSSTELLUNG VORTRAG

PFLEGEFREI, WETTERGESCHÜTZT GEBÜHRENFREIE RESERVIERUNG INDIVIDUELLE WUNSCHPLÄTZE

OFFEN FÜR ALLE BEREIT FÜR HILFE, FRAGEN UND BERATUNG

Di+Do: 11-20.00 Uhr
Mi, Fr, Sa, So: 11-16.00 Uhr
Rheinstraße 16 | 47198 DU-Homberg
Tel 02066 - 4690 179
info@kolumbarium-rheinkirche.de



Palette 2.0

Ladenlokal für gute Second Hand Bekleidung und Schuhe

Talstraße 2 | 47445 Moers-Repelen

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag und Donnerstag
15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Dienstag und Freitag
10:00 Uhr - 13:00 Uhr



Erntedank und Ehrenamtsdankeschön



Am Sonntag, den 05. Oktober 2025 feierten wir den Erntedankgottesdienst in Utfort. Das Predigententeam gestaltete einen Gottesdienst mit dem Thema: "Schön, dass du da bist". Gedanken zu den unterschiedlichen Auffassungen von Gerechtigkeit und Lohn aus Sicht von Menschen und von Gott mündeten ein in ein Dankesagen für den Segen, aus dem wir leben. Der Posaunenchor unter Leitung von Michael Wittfeld und der Kirchenchor, geleitet von Dennis Kittner, gaben dem Gottesdienst einen freudig-festlichen Rahmen. Gemeinsam tauschten sich

die aus allen Bezirken der Kirchengemeinde zusammengekommen Menschen aus, lachten, sangen und beteten. Im Anschluss zog die Festgemeinde in das Gemeindehaus nebenan, wo die Ehrenamtlichen mit einem Glas Sekt begrüßt wurden. An herbstlich geschmückten Tischen waren alle eingeladen, es sich schmecken zu lassen. Denn so ist es dieser Gemeinde wichtig: ein gemeinsamer Gottesdienst mit Singen, Loben, Danken und Gedanken und dann zusammen essen. Der Eiswagen wurde trotz des immer wieder einsetzenden Regens fröh-

lich nachgefragt, bis er fast leer geschleckt war. Gute Laune verbreitete als Nachtisch der Männerchor "Sing ma wat" geleitet von Martin Rödiger. Mit Humor und vielfältigen Meldodien gaben die Männer alles und gewannen am Ende des Tages ein neues Chormitglied dazu. Das Steigerlied wurde als Abschluss dann gemeinsam gesungen. Mit Lächeln auf den Gesichtern machten sich die Ehrenamtlichen wieder auf den Weg nach Hause. Schön, dass Sie da waren!

Pfarrerin
Dorothea Mathies





DEZEMBER

Samstag, 29.11.2025 um 17:00 Uhr Posaunenchor auf dem Weihnachtsmarkt im Jungbornpark

Der Posaunenchor wird in diesem Jahr, in lieb gewonnener Tradition, wieder auf dem beschaulichen Weihnachtsmarkt

im Jungbornpark Repelen zu hören sein, direkt am Pavillion. Freuen Sie sich auf die Klänge der Bläserinnen und Bläser!

Sonntag, 30.11.25 um 17:00 Uhr Vorweihnachtliches Programm der Moerser Blechbläser



Am 1. Advent werden die Moerser Blechbläser mit weiteren Musikern wieder ein vorweihnachtliches Programm in der Dorfkirche Repelen spielen.

Informationen zum Eintritt werden noch bekannt gegeben.

Samstag, 06.12./13.12./20.12.2025 jeweils um 17:00 Uhr Turmblasen – Posaunenchor



An diesen Tagen spielt der Posaunenchor traditionell vom Glockenturm der Dorfkirche Repelen.

Freuen Sie sich auf eine gemütliche Atmosphäre auf dem Parkplatz der Dorfkirche!

Sonntag, 07.12.2025 um 17:00 Uhr Adventskonzert mit EngelterZ Moers



Der Chor EngelterZ lädt wie jedes Jahr am 2. Advent in die Dorfkirche Repelen ein, um sein Publikum mit bekannten und unbekannten weihnachtlichen Melodien auf das nahende Fest musikalisch vorzubereiten. Neben alten und neuen Preziosen aus dem Chorrepertoire werden auch wieder einige Solistinnen für ein abwechslungsreiches Programm sorgen.

Eintritt frei, Spende erbeten

Sonntag, 14.12.25 um 17:00 Uhr JAUCHZET, FROHLOCKET – Weihnachtsoratorium in St. Martinus



Der Ökumenische Kirchenchor Rheinkamp lädt zusammen mit dem Grafenberger Konzertchor ein zu einem feierlichen Adventskonzert in die Pfarrkirche St. Martinus, Leuschnerstr. 25 in 47445 Moers-Repelen. Auf dem Programm steht das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach, BWV 248, Kantaten 1 bis 3. Die Gesangssolisten sind Evelyn Ziegler (Sopran), Frederike Schulzen (Alt), Ilja Aksionov (Tenor) und Gereon

Grundmann (Bass). Es spielt das Rheinische Oratorienorchester unter der Gesamtleitung von Dennis Kittner. Karten im VVK zu 25 € bei der Barbara-Buchhandlung Moers, Lotto und Schreibwaren Kharat, Am Markt 23 in Repelen und im Ticketshop auf www.grafenberger-konzertchor.de. Eintritt an der Abendkasse 28 €, Schüler und Studierende 15 € (nur mit Ausweis) Einlass ab 16:30 Uhr

Sonntag, 16.12.25 um 19:00 Uhr Christmas Feeling mit Cantare



Für die Sängerinnen des Frauenchores Cantare Repelen e.V. ist es eine langjährige Tradition, am Dienstag vor dem Heiligen Abend im Rahmen des Christmas-Feeling-Konzertes in der Dorfkirche Repelen die Möglichkeit zur Einstimmung auf die Weihnachtstage anzubieten. Auf dem Programm steht der Cantare typische Mix aus sowohl tradiertem deutschen Weihnachtsrepertoire mit klassischer und anglikanischer Literatur u.a. von J. Rutter (Tomorrow shall be my dancing day, Christmas Lullaby u.a.) als auch mit modernen Popsongs (Angels von Robbie Williams, All I want for Christmas is You von Mariah Carey).

Die Konzertleitung hat Dennis Kittner. Konzertbeginn ist um 19:00 Uhr, Einlass ab 18:30 Uhr

Eintritt frei, Spende erbeten



Sonntag, 21.12.25 um 17:00 Uhr Die schönsten Weihnachtslieder und Geschichten



Die Bläserinnen und Bläser des Posaunenchors

Repelen laden in die ev. Dorfkirche Repelen ein.

Sonntag, 25.12.25, 09:00 -11.00 Uhr Weihnachtslieder zum 1. Weihnachtsfeiertag

Der Posaunenchor spielt an verschiedenen Plätzen in Repelen Weihnachts-

lieder zum 1. Weihnachtsfeiertag.

Montag, 26.12.25 um 10:00 Uhr Messe zum 2. Weihnachtsfeiertag in St. Martinus

Die Messe zum 2. Weihnachtsfeiertag in St. Martinus wird wieder mit viel Musik gestaltet: Dirk Wittfeld und Waldemar Jankus spielen Trompete, der ökumeni-

sche Kirchenchor Rheinkamp singt und Dennis Kittner begleitet an der Orgel.

Freuen Sie sich auf einen festliche gestalteten Gottesdienst.

JANUAR

Sonntag, 25.01.26 um 17:00 Uhr Sternenklänge Harfenmusik zwischen Himmel und Unendlichkeit



Begeben Sie sich auf eine musikalische Expedition ins Unendliche! Das neueste Konzertprogramm „Sternenklänge“ der international bekannten Harfenistin

am 25.01.2025 um 17:00 Uhr in der Dorfkirche Repelen.

Jasmin-Isabel Kühne verbindet die sphärische Eleganz der Harfe mit modernen Klangwelten. Von klassischen Werken wie Debussys „Clair de Lune“ bis hin zu modernen Crossover-Arrangements wie „Fly me to the moon“: die Faszination des Weltalls in Kombination mit der Viels(a)itigkeit des einzigartigen Instruments, der Harfe, lässt Sie das Hier und Jetzt vergessen und entführt Sie in die Weiten des Universums. Tauchen Sie ein in eine musikalische Welt aus Sternen, Galaxien und dem Zauber des Mondes – magisch, modern und grenzenlos.

Eintritt frei, Spende erbeten



Das Evangelische Vereinshaus Repelen

Regelmäßige Veranstaltungen

Mitten im alten Dorfkern von Repelen gelegen ist das evangelische Vereinshaus. Wir vermieten unseren Saal für Tauf-, Konfirmations-, Kommunions- und Hochzeitsfeiern, Geburtstage, Jubiläen, Kaffeenachmittage, Beerdigungsnachfeiern und vieles mehr.

Wir machen Ihnen gern ein unverbindliches Angebot für Ihre Feier. Sie unterstützen damit unser Haus und die nachstehenden Angebote, die allen Interessierten offenstehen.

Kontakt: Lena Tersteegen 01515 - 135 87 83



MONTAG

Frühstück

Gemütliches Beisammensein mit reichhaltigem Frühstücksbuffet.
1 x im Monat, jeweils montags um 10:00 Uhr:
15.12., 12.01., 23.02., 23.03., 7 € pro Person
Ab sofort sind auch Gutscheine erhältlich –
verschenken Sie Frühstück im Vereinshaus!
Anmeldung:
Lena Tersteegen, 01515 - 135 87 83

Nähkurs

montags 09:30 - 12:30 Uhr
Kontakt: Susanne Ullerich: 0157 - 57151711

TenSing Moers – Theater und Tanz im CVJM für Jugendliche von 11 - 25 Jahren:

montags 18:00 - 20:00 Uhr
Bei Interesse einfach vorbeikommen!
Kontakt: kontakt@tensing-moers.de

DIENSTAG

Yoga

dienstags 09:00 - 10:00 Uhr Ying-Yang Yoga
10:10 - 11:10 Uhr und 11:15 - 12:15 Uhr Yoga
für Senioren auf dem Stuhl
Termine für besondere Yogaangebote auf
Nachfrage.
Kontakt: Jana Thomalla, 01573 - 455 04 74

Tanzen macht Spaß und hält fit

dienstags 16:00 - 17:00 Uhr
Kontakt: Birgit Norporth-Hugh,
01515 - 94 366 86

Parkinsonselbsthilfegruppe

jeden 3. Dienstag im Monat 14:30 - 16:30 Uhr
Kontakt: 0171 - 67 66 725

Schmerzfrei – nach Liebscher und Bracht

Kursangebot von Christina Holtwick,
Heilpraktikerin
dienstags 18:00 Uhr
Information u. Anmeldung: 0157 - 349 100 71
oder: info@heilpraktikerin- holtwick.de

MITTWOCH

Schmerzfrei – nach Liebscher und Bracht

Kursangebot von Christina Holtwick,
Heilpraktikerin
mittwochs 10:00 Uhr und 17:30 Uhr
Information u. Anmeldung: 0157 - 349 100 71
oder: info@heilpraktikerin- holtwick.de

Kaffeeklatsch

Seniorentreff mit Klaudia und Udo Jung
jeweils mittwochs um 15:00 Uhr:
17.12., 14.01., 11.02., 18.03.
Es wird ein Unkostenbeitrag für Kaffee und
Kuchen gesammelt. Anmeldung:
Lena Tersteegen, 01515 - 135 87 83

Nähkurs

mittwochs 18:30 - 21:30 Uhr
Kontakt: Susanne Ullerich: 0157 - 571 517 11

DONNERSTAG

Segel- und Bootsbau Gruppe

Offene Gruppe für Jugendliche ab der
5. Klasse
donnerstags 16:00 - 18:30 Uhr
Treffpunkt: Vereinshaus am Kolk
Leitung: Frank Rössler
Info: Bernd Tersteegen, 0171 - 33 555 24
ortsverein@cvjm-moers.de

Nähkurs

donnerstags 18:30 - 21:30 Uhr
Kontakt: Susanne Ullerich: 0157-57151711

FREITAG

Spielgruppen für Babys und Kleinkinder

von 0 -24 Monaten
freitags, nach Altersgruppen:
09:00 - 10:00 Uhr: 8 - 12 Monate
10:15 - 11:15 Uhr: 12 - 24 Monate
11:30 - 12:30 Uhr: 4 - 7 Monate
12:45 - 13:45 Uhr: 0 - 3 Monate
15:00 - 16:00 Uhr: 12 - 24 Monate
Information und Anmeldung:
Corinna Yazgan, 01577 - 259 62 07

Kreativgruppe mit Klaudia

Je nach Jahreszeit werden verschiedene
Dinge gebastelt. Es wird ein kleiner Un-
kostenbeitrag gesammelt.
jeweils freitags von 15:00 - 17:00 Uhr:
19.12., 9.01., 20.02. 13.03.
Klaudia Jung, Anmeldung: Lena Tersteegen,
01515 - 135 87 83

Lesetreff mit Christina Holtwick und Klaudia Jung

Es werden gemeinsam Bücher ausgewählt
und daraus vorgelesen. Wer selbst etwas
vorlesen möchte, kann das auch gerne tun.
Im Anschluss wird in gemütlicher Runde
über das Gehörte geredet.
freitags 16:30 Uhr: 12.12., 23.01., 27.02.,
27.03., Anmeldung bei Lena Tersteegen:
0151-1358783

CVJM Kinderkino

1x monatlich zeigen wir einen Film für
Kinder ab 5 Jahren.
Termine: 12.12. 16:30 Uhr, Termine 2026
ab Dezember auf unserer Website:
www.cvjm-moers.de
Interesse? Whatsapp an: 0160 - 97 330 891

UND SONST...

Mitarbeiterschulung 2026 Jugendliche ab 14 Jahren:

01. - 06. Januar 2026
21. - 22. März 2026
24. - 26. April 2026
30. April - 01. Mai 2026
Anmeldung auf: www.cvjm-moers.de

Erste Hilfe Kurs im Vereinshaus am 22. März 2026

Infos und Anmeldung: 0160 - 97 330 891


CVJM KREISVERBAND MOERS
MITARBEITENDEN
SCHULUNG
H 70


AB 14 JAHREN

JANUAR - MAI 2026
SPASS . GEMEINSCHAFT . GLAUBE
FÜR EINSTEIGER & FORTGESCHRITTENE

ANMELDUNG : ONLINE
www.cvjm-moers.de

CVJM KREISVERBAND MOERS E.V. | AM KOLK 20 | 47445 MOERS | INFO@CVJM-MOERS.DE


**JUGENDARBEIT BOckt
UND DU WILLST MEHR ?**

DU WARST EIN PAAR MAL AUF EINER FREIZEIT, BIST IN
EINER JUGENDGRUPPE ODER IN DEINER GEMEINDE
AKTIV, WILLST SELBST VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN
UND DAS PROGRAMM MITGESTALTEN?


**SUPER!
DANN BIST DU
BEI UNS GENAU
RICHTIG!**

UNSERE SCHULUNG IST FÜR ALLE AB VIERZEHN, DIE
LUST AUF CHRISTLICHE JUGENDARBEIT HABEN!

OUT OF YOUR COMFORTZONE


INPUT . ERLEBEN . WACHSEN

WIR WOLLEN MIT DIR DEIN
HANDWERKSZEUG FÜR DIE
JUGENDARBEIT ERARBEITEN, DICH AB
UND ZU AUS DEINER KOMFORTZONE
LOCKEN, DICH KENNENLERNEN UND MIT
DIR ÜBER DEN GLAUBEN REDEN.

DIE FAKTEN

INTENSIVWOCHE	1.-6. JANUAR 2026
VORBEREITUNGSTAG	21. MÄRZ 2026
ERSTE-HILFE-KURS	22. MÄRZ 2026
PRAXIS-TEIL	24.-26. APRIL 2026
ABSCHLUSS	30. APRIL - 1. MAI 2026
KOSTEN SCHULUNG	135€
ERSTE HILFE KURS	40€
VERANSTALTUNGSORT	EICHENKREUZHEIM RHEURDT


Du hast noch Fragen?
Wir sind für dich da!
0160-97330891


MEHR INFORMATIONEN ZUR
SCHULUNG UND DIE ONLINE-
ANMELDUNG FINDEST DU AUF
UNSERER WEBSITE.



Vorlese-Andacht für Kinder – zu Erntedank

Liebe Rheinkamper Leserinnen und Leser, liebe Großeltern und Eltern!
Ein verregneter Herbsttag. Sie sitzen auf dem

Sofa und die Familie ist zusammen? Lesen Sie Ihrem Kind oder Enkelkind doch was vor! Genau dafür ist die Vorlese-Andacht für Kinder

gedacht – und sie ist auch gerne für Erwachsene da. Birne, Apfel, Kürbis oder Ananas? Welches Obst magst du am liebsten?

ten? Jedes Jahr können die Bauern Obst und Gemüse ernten. Damit die Pflanzen wachsen, brauchen sie Licht und Wasser. Dafür muss die Sonne auf die Felder scheinen und es muss regnen.

Der Bauer legt die Samenkörner in die Erde, damit die Pflanzen daraus wachsen und groß werden können.

Jesus erzählt einmal von einem Bauern, der Samenkörner aussät. Jesus sagt, dass Gott genauso ist wie dieser Bauer. Gott sät sein Wort aus und bringt es in die Welt. Manchmal erzählen Menschen von einem Erlebnis, von dem sie glauben, dass

Gott hier eine Rolle gespielt hat. Jedes Mal, wenn so eine Geschichte weitererzählt wird, dann wächst das Wort Gottes in der Welt und es wird größer. Gott erreicht dann mehr und mehr Menschen mit seiner Liebe.

Mir gefällt zum Beispiel die Geschichte, in der Jesus einen blinden Mann heilt und dafür sorgt, dass er sehen kann. Jetzt kann der Mann sehen, wie viel Gutes er in seinem Leben geschenkt bekommen hat. Er sieht, wie groß sein Glück ist.

Liebe Eltern und Großeltern, was macht Sie so richtig glücklich? Erzählen Sie davon!

Herzlichen Gruß,
Ihre Hanna Ruhkopf,
Pfarrerin in
Rheinkamp

PS: Links in das Obst hat sich ein Gemüse dazwischen gemischt. Findest du es?

ÖFFNUNGSZEITEN IM JUGENDZENTRUM EICK

Offene Tür	Gender Groups
Mo-Do 15:30-20 Uhr Fr 15:30-22 Uhr	Di 18-19.30 Uhr Jungengruppe Do 17-18.30 Uhr Mädchengruppe Do 19-20.30 Uhr Mädelsgruppe
Learn	Kidsclub
Mo-Fr 14:00-15:30 Uhr Hausaufgabenhilfe Mo+Mi ab 16 Uhr Let's learn together	Mi + Fr 16.15-17.45 Uhr
monthly	
Kinderkino Jugendkino Freaky Friday Samstagsangebot	

Wir posten täglich Neuigkeiten auf unserem Instagram Account: ev_jugend_rheinkamp

FAMILIENCAFÉ
MIT STILL- UND
FORMULABERATUNG

- kostenlos und ohne Anmeldung
- wöchentlich, **Freitags von 09.30 - 11.00**
- für Kinder mit ihren Eltern, Großeltern, etc. bis zum Kita - Start
- neue Kontakte knüpfen
- spielen in entspannter Atmosphäre
- neue Impulse für den Alltag bekommen
- regelmäßig wird das Familiencafé begleitet von der Still- und Formulaberaterin Carmen Schubert ("Stillfragen")

Infos bei Sandra Irps unter:
sandra.irps@ekir.de
01782899516

Kinder- und Jugendzentrum Eick
Am Frankenfeld 18
47445 Moers

FAMILIENCAFÉ
AM NACHMITTAG

- kostenlos und ohne Anmeldung
- wöchentlich, **montags von 15.00 - 16.30**
- für Kinder mit ihren Eltern, Großeltern, etc. bis 5 Jahre
- neue Kontakte knüpfen
- spielen in entspannter Atmosphäre
- neue Impulse für den Alltag bekommen

Infos bei Sandra Irps unter:
sandra.irps@ekir.de
01782899516

Kinder- und Jugendzentrum Eick
Am Frankenfeld 18
47445 Moers

Einladung zum wöchentlichen

Stillcafé

Ein Angebot für Schwangere, Eltern und alle Interessierten

Gemeinsam mit der **zertifizierten Stillberaterin** Carmen Schubert ("Stillfragen") bieten wir euch einen Ort...

- ... zum Erfahrungsaustausch mit Anderen
- ... für Fragen rund um das Thema Stillen
- ... für Hilfestellungen bei auftretenden Problemen

Wann? Freitags von 9.30 - 11.00 Uhr
Wo? Wienbergshof 14, 47445 Moers (Treppen runter)

Infos bei Sandra Irps
Tel.: 01782899516
Email: sandra.irps@ekir.de

kostenfrei und ohne Anmeldung

KINO

KINONACHMITTAG FÜR KINDER VON 6-12 JAHREN

Freitag 23.01.26 von 17-19 Uhr
Freitag 20.3.26 von 17-19 Uhr
Freitag 08.05.26 von 17-19 Uhr
Jugendzentrum Eick
Am Frankenfeld 18
47445 Moers

Eintritt, Popcorn & Getränke kostenlos

LAN PARTY

>>> IM JUGENDZENTRUM EICK <<<

AB 12 JAHREN

WO? IM KINDER- UND JUGENDZENTRUM EICK, AM FRANKENFELD 18, 47445 MOERS

Wann? In den Osterferien
Bei Interesse oder Anmeldung bitte bei Angelina Hamaczek melden!



Kinderfest 2025 im Kinder- und Jugendzentrum Eick



Am 20.09.2025 fand zum ersten Mal im Kinder- und Jugendzentrum Eick unser Kinderfest statt, das bei den rund 300 Familien mit Kindern in jedem Alter für strahlende Gesichter sorgte. Von der Hüpfburg bis zum Spielmobil, von der Zauberin bis zur Fotobox - es gab für jedes Alter und jeden Geschmack etwas. Bei schönstem Sonnenschein konnten sich die Kinder in der Hüpfburg austoben oder mit der Rollbahn fahren. Und das Spielmobil

der Stadt Moers hatte noch viele weitere Spielsachen dabei. Mit der Zauberin gemeinsam Zaubertricks ausprobieren und Riesenseifenblasen machen, sorgten für jede Menge Spaß. An den Ständen der Kindergärten Repelen und Meerbeck konnten die Kinder sich kreativ austoben und auch Glitzertattoos durften natürlich nicht fehlen. Die Fotobox war ein weiteres Highlight des Festes, bei dem die Kinder und Familien lustige Fotos von sich

und ihren FreundInnen machen konnten. Bei der Tombola gab es keine Nieten, jeder und jede bekam einen Trostpreis und am Ende wurden insgesamt 50 Hauptgewinne verlost – Eintrittskarten für Zoos, Freizeitparks oder Schwimmbäder und vieles mehr. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Getränke, Popcorn, Crêpes, Waffeln und Hot Dogs standen den Besuchern und Besucherinnen zur Verfügung. Und auch der Eiswagen sorgte für

eine leckere Abkühlung.

Das Kinder- und Jugendzentrum Eick bedankt sich bei allen Familien und Kindern für die großartige Stimmung, bei den Kindergärten Meerbeck und Repelen für Ihre Beiträge zu unserem Fest und bei unseren vielen ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen für die Unterstützung.

Wir freuen uns schon auf das nächste Kinder-





DU

bist  -lich eingeladen

in den Leseclub in der Bücherei Repelen!

Jeden Mittwoch liest eine Lesepatin im Leseclub in der Bücherei Repelen von 15:00 - 16:00 Uhr etwas Spannendes, Lustiges, Interessantes ... vor.

KOMM doch auch!

LESEN ist Abenteuer im Kopf!
LESEN hilft dir, die Welt zu verstehen.
LESEN macht Spaß!

In den Ferien findet das Angebot nicht statt.

Info für Eltern: Dies ist keine schulische Veranstaltung. Es handelt sich um eine offene Veranstaltung, an der Ihr Kind freiwillig teilnehmen kann. Die Aufsichtspflicht bleibt bei Ihnen. Weder die Lesepatin noch das Bibliothekspersonal noch die Schule übernehmen die Aufsichtspflicht.

Das Mindestalter für unseren Leseclub beträgt 4 Jahre.





 Ev. Kirchengemeinde
Rheinkamp

**FAMILIENFRÜHSTÜCK
MIT PROGRAMM**

- kostenlos mit Anmeldung
- jeden 1. Samstag im Monat von 09.30 - 13.00
- es wird gemeinsam gefrühstückt und anschließend gibt es buntes Programm für die teilnehmenden Familien
- lernt andere Familien kennen und tauscht euch aus, knüpft Kontakte und habt gemeinsam einen entspannten Start ins Wochenende

Infos bei Sandra Irps unter:
 sandra.irps@ekir.de
 01782899516

Kinder- und Jugendzentrum Eick
Am Frankenfeld 18
47445 Moers

 Ev. Kirchengemeinde
Rheinkamp

...ZUM POENENHOF - DER ERLEBNISHOF
Kirsch 111, 47589 Uedem

26.10.-30.10.2026

KINDERFREIZEIT

FÜR KINDER IM ALTER VON 6-12 JAHREN

Dieses Jahr fahren wir auf den Erlebnishof Poenenhof, ein ehemaliger Bauernhof. Hier leben Ponys, Esel, Ziegen und Kaninchen. Außerdem gibt es jede Menge Spiel und Spaß - von Hüpfkissen bis Kettcar fahren und noch viele weitere tolle Möglichkeiten. Die Kosten inklusive Verpflegung und Ausflügen betragen 200€ pro Kind.

JETZT HIER
ONLINE
ANMELDEN



Weitere Informationen
Jugendzentrum Eick,
Angelina Hamaczek und
Katharina Bettermann
Am Frankenfeld 18, 47445
Moers
Tel.: 02841/8887444
oder per Mail:
angelina.hamaczek@ekir.de
oder
katharina.bettermann@ekir.de

 Ev. Kirchengemeinde
Rheinkamp

PFINGSTZELTEN IM JUGENDZENTRUM EICK

FÜR JUGENDLICHE VON 13-17 JAHREN

22.05.-26.05.2026

70 Euro pro Jugendlichen



Schlauchbootpaddeln | Freizeitpark | Superfly | Klettern
Lagerfeuer | Gruppenabende

Weitere Informationen im Jugendzentrum Eick:
Angelina Hamaczek & Katharina Bettermann
Am Frankenfeld 18, 47445 Moers, Tel.: 02841/8887444,
oder per Mail: angelina.hamaczek@ekir.de
oder katharina.bettermann@ekir.de



Hier anmelden!

Kinder- und Jugendarbeit



Seite 14

Hausaufgaben Hilfe nach der Schule

Für alle Schülerinnen und Schüler



Wann? Immer von Montag-Freitag von 14:00-15:30 Uhr!

Danach besteht die Möglichkeit zur Offenen Tür zu bleiben!

Wo? Jugendzentrum Eick
Am Frankenfeld 18, 47445 Moers

Weitere Informationen bei Angelina Hamaczek, angelina.hamaczek@ekir.de oder unter 02841/8887444

Wir starten am Dienstag 07.01.2025!

WIR MACHEN, WORAUF IHR BOCK HABT!

MÄDELS GRUPPE

FÜR MÄDCHEN VON 13-17 JAHREN

Jugendzentrum Eick
Am Frankenfeld 18, 47445 Moers

IMMER DONNERSTAGS, 19-20:30 UHR

IT'S TIME TO WATCH A MOVIE



FREITAG | 27.02.26 | 19-21 UHR
FREITAG | 17.04.26 | 19-21 UHR
FREITAG | 12.06.26 | 19-21 UHR

KINOABEND FÜR JUGENDLICHE AB 12 JAHREN

Im Jugendzentrum Eick Popcorn und Getränke for free
Am Frankenfeld 18 47445 Moers



JUNGENGRUPPE

JEDEN DIENSTAG VON 18:00UHR-19:30UHR!

Ein buntes Gruppenprogramm für Jungen im Alter von 8-14 Jahren

Jugendzentrum Eick
Am Frankenfeld 18, 47445 Moers

JEDEN MITTWOCH & FREITAG VON 16:15-17:45 UHR

KIDS CLUB

Spielen, Kochen, Kreatives, Erleben, Spaß, Action

EIN BUNTES GRUPPENPROGRAMM FÜR KINDER VON 6-10 JAHREN

Jugendzentrum Eick, Am Frankenfeld 18, 47445 Moers

Möchtest du beim Weihnachts Krippenspiel mitspielen?



Für alle Kinder zwischen ca. 6-12 Jahren!

Das Krippenspiel wird an Heilig Abend in der Dorfkirche in Repelen um 14:30 Uhr aufgeführt. Wir proben ab dem 18.11. immer dienstags von 16-18 Uhr im Kinder- und Jugendzentrum Eick.

Infos bei Katharina Bettermann, katharina.bettermann@ekir.de

Hier anmelden, wenn du mitmachen möchtest!!!!



Mädchengruppe

Jeden Donnerstag von 17 - 18:30 Uhr!

Ein buntes Gruppenprogramm für Mädchen im Alter von 8 - 12 Jahren

Jugendzentrum Eick
Am Frankenfeld 18, 47445 Moers

Let's Learn Together

Ihr wollt gemeinsam lernen oder Präsentationen vorbereiten? Das könnt ihr auch bei uns im Kinder- und Jugendzentrum!

Wo?: Im Kinder- und Jugendzentrum Eick, Am Frankenfeld 18, 47445 Moers

Wann?: jeden Montag und Mittwoch ab 16 Uhr



Kinder Karnevals Party

Für Kinder von 6-12 Jahren

Hotdogs
Bastelangebot
Partytänze
Hier anmelden!!

Samstag 14.02.2026 von 10-13 Uhr
Im Kinder- und Jugendzentrum Eick
Am Frankenfeld 18, 47445 Moers



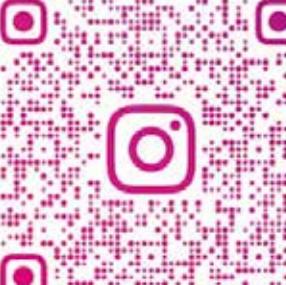
SAMSTAGS ANGEBOT

EINMAL IM MONAT FINDET SAMSTAGS EIN ANGEBOT IM WECHSEL FÜR ALLE JUGENDLICHE STATT!

Wir starten gemeinsam in unseren Samstagnachmittag-/abend von 17-21 Uhr, jedes Mal nur mit einem anderen Angebot.



Jugendzentrum Eick
Am Frankenfeld 18, 47445 Moers



EV_JUGEND_RHEINKAMP



Mehr Infos und aktuelle Termine gibt's auf Instagram!



Eick

Pfarrerin Dorothea Mathies
Tel.: 01575 - 798 65 25
dorothea.mathies@ekir.de



Gemeinde- und Jugendzentrum
Am Frankenfeld 16 - 18
47445 Moers-Eick
Tel.: 02841 - 4 77 28

Jugendleitungen

Julaine Wenz
Am Frankenfeld 18
47445 Moers-Eick
Tel.: 02841 - 888 7 444
Postanschrift: Boberstr. 1
47445 Moers-Eick
julaine.wenz@ekir.de



Katharina Bettermann
Tel. 02841 - 888 7444
katharina.bettermann@ekir.de



Angelina Hamaczek
Tel: 02841 - 888 7444
angelina.hamaczek@ekir.de



Sandra Irps
Tel.: 0178 - 28 99 516
sandra.iprs@ekir.de



Küsterin Gitti Börner
Tel: 0152 - 216 99 682
brigitte.boerner@ekir.de
(außer freitags)



Kindertageseinrichtung
Leiterin Mareike Schweikert
Boberstr. 1
47445 Moers-Eick
Tel.: 02841 - 4 71 86

Meerbeck

Pfarrerin Dorothea Mathies
Bismarckstr. 35b
Tel.: 01575 - 798 65 25
dorothea.mathies@ekir.de



Pfarrerin Anke Bender
Buschstr. 39
47445 Moers
Tel: 01575 - 1045110
anke.bender.1@ekir.de



Gemeindebüro
Monika Schlünkes
Bismarckstr. 35b
47443 Moers
Tel.: 02841 - 5 15 70
Fax: 03212 - 11 878 68
gemeindebuero.rheinkamp@ekir.de
Öffnungszeiten:



Küster Claus Haack
Bismarckstr. 35b
47443 Moers
Tel.: 02841 - 95 13 60
Mobil: 0151 - 74 10 30 71
claus.haack@ekir.de
(außer montags)



Netzwerk 55plus
Bismarckstr. 35b
47443 Moers
Tel: 02841 - 518 20 66
55plus.rheinkamp@ekir.de

Persische Gemeinde Meerbeck
Frau Rad
Tel.: 0176 - 3016 7474

Johannes-Kindergarten
Leiterin Cornelia Otto
stellv. Leiterin: Inka Koprowski
Blücherstr. 2b
47443 Moers
Tel.: 02841 - 53 804
johannes-kindergarten@graf-recke-stiftung.de



Repelen

Pfarrer Thorsten Kämmer
Lintforter Str. 144
47445 Moers
Tel.: 02841 - 7 66 37
thorsten.kaemmer@ekir.de



Pfarrerin Hanna Ruhkopf
Lintforter Str. 144
47445 Moers
Tel.: 01573 - 42 40 485
hanna.ruhkopf@ekir.de



Gemeindebüro
Lintforter Str. 144
47445 Moers
Tel.: 02841 - 7 41 77
gemeindebuero.rheinkamp@ekir.de

Luisa Dörnemann-Blagi



Natalia Wicker



Öffnungszeiten:
Montag von 10:00 - 12:00 Uhr
Dienstag von 14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag von 14:00 - 17:00 Uhr
Freitag von 10:00 - 12:00 Uhr

Organist Marius Kehrmann
Tel.: 02843 - 92 39 61

Chorleiter Dennis Kittner
Tel: 0151 - 42 320 406

Posaunenchorleiter Michael Wittfeld
Mobil: 0176 - 125 24 800

Gemeindehaus An der Linde
An der Linde 3, 47445 Moes-Repelen

Gitti Börner
Tel: 0152 - 216 99 682
brigitte.boerner@ekir.de
(außer freitags)



Küsterinnen
Gemeindehaus An der Linde
Christel Bothe (derzeit nicht im Dienst)



Spielgruppenbetreuung
Anette Krätzig-Vutz



Tel.: 02841 - 88 30 149
anette.kraetzig-vutz@ekir.de



OGS Lindenschule
Leitung: Julaine Wenz
julaine.wenz@ekir.de



Hauptstandort
Johann-Steegemann-Allee
Tel.: 02841 - 97 18 55
Teilstandort Talstraße
Tel.: 02841 - 78 08 91

Seniorenbüro
Iris Schwabe
Markt 5, 47445 Moers
Tel.: 02841 - 7 35 96



Kindertagesstätte
Leiter Boris Heinsch
Gerhart-Hauptmann-Str. 2
47445 Moers

Tel.: 02841 - 7 18 28
kita.repelen@ekir.de
b.heinsch@graf-recke-stiftung.de
ev.kita-repelen@graf-recke-stiftung.de



AUTOHAUS RHEIMS
Offen. Ehrlich. Fair.

Ein starkes Team
freut sich auf Sie
und Ihr Auto

- Volkswagen Service Partner
- TÜV-Abnahme inkl. AU, 3 x pro Woche
- Karosserie-Instandsetzungen
- Neuwagen, Jahreswagen, EU-Fahrzeuge, Gebrauchtwagen

Ihr Volkswagen Partner **Autohaus Rheims** Im Meerfeld 82-86
47445 Moers
www.autohaus-rheims.de Tel. 02841 76001

BESTATTUNGEN
Latzke-Wallor
Inh. Melanie Schöbel
Am Jungbornpark 191 · 47445 Moers
Tel. 02841/76014
www.Bestattungen-Latzke-Wallor.de
E-Mail: Bestattungen-Latzke-Wallor@t-online.de
TAG & NACHT ERREICHBAR!

Geschäftszeiten:
Mo-Fr 9.00-12.00 und 15.00-18.00 Uhr
telefonisch jederzeit erreichbar

F

Regelmäßige Veranstaltungen



Seite 18

Montag

Awoheim Eick – Treffpunkt der Ehrenamtler

jeden 1. Montag im Monat
Ort: Willy-Brandt-Seniorenheim

Männerkreis in Eick

montag von 19:00 - 23:00 Uhr
jeden 3. Montag im Monat
Ort: Gemeindezentrum Eick, Am Frankenfeld 18
Kontakt: Herr Wilke, Tel.: 02841 - 4 05 66

Offene Tür 17:00 - 20:00 Uhr – Jugendarbeit in Eick

Ort: Gemeindezentrum Eick im Keller der Jugendräume, Am Frankenfeld 18

Seniorenkreis in Eick

montags von 15:00 - 17:00 Uhr
Ort: Gemeindezentrum Eick, Am Frankenfeld 18
Kontakt: Frau Zakrzewski, Tel.: 02841 - 780 470

Boule in Meerbeck

montags von 14:00 - 16:00 Uhr
Ort: In der Passage neben dem Gemeindehaus, Bismarckstr. 35b



Deutschgesprächskreis für Migrantinnen in Meerbeck

montags von 10:00 - 11:30 Uhr für Fortgeschrittene
Ort: Ev. Gemeindehaus, Bismarckstr. 35 b (Saal)
Kontakt: Felizia Howe

Bewegung am Montag in Meerbeck

montags von 10:00 - 11:00 Uhr
Ort: Ev. Gemeindehaus, Bismarckstr. 35 b (Saal)
Kontakt: Rolf Raskopf



„Kümmerer“ und Interessierte 55plus in Meerbeck

letzter Montag im Monat von 12:00 - 13:30 Uhr
Ort: Ev. Gemeindehaus, Bismarckstr. 35 b (Saal)
Tel. 02841 - 5 18 20 66
Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen!

Tabletgruppe I 55plus in Meerbeck

montags von 13:30 - 15:00 Uhr
Ort: Ev. Gemeindehaus, Bismarckstr. 35 b, (Keller)
Kontakt: Frank van den Bosch
E-Mail: frank.vdbosch@mailbox.org und Josef Teuwsen



Lesekreis in Meerbeck

jeden letzten Montag im Monat von 18:00 - 20:00 Uhr
Ort: Werkstatt Meerbeck, Zwickauer Str. 16
Kontakt: Wolfram Reutlinger, Tel.: 02841 - 99 88 412



Posaunenchor Repelen

montags von 19:00 - 22:00 Uhr
Ort: Clarenbachhaus, Lerschstr. 71

Handy Doktor

montags von 10:00 - 12:00 Uhr
Ort: Seniorenbüro Repelen, Markt 5

Bibelkreis in Utfort

jeden 3. Montag im Monat
Kontakt: A. Bender, Tel: 01575 - 10 45 110

Dienstag

Kreuzbundgruppe in Eick

dienstags von 19:00 - 22:00 Uhr
Ort: Gemeindezentrum Eick, Am Frankenfeld 18

Jungengruppe in Eick

dienstags von 18:00 - 19:30 Uhr
Ort: Gemeindezentrum Eick, Am Frankenfeld 18



Bingo 55plus in Meerbeck

jeden 3. Dienstag im Monat von 10:00 - 11:30 Uhr
Ort: Ev. Gemeindehaus, Bismarckstr. 35 b (Saal)
Kontakt: Elvira Kreyenbrink, Tel.: 02841 - 518 20 66



Frühstückscafé 55plus in Meerbeck

jeden 2. Dienstag von 9:00 - 11:00 Uhr
Ort: Ev. Gemeindehaus, Bismarckstr. 35 b, (Saal)
Kontakt: Felizia Howe

Netzwerkchor 55plus in Meerbeck

jeden 3. Dienstag im Monat von 14:00 - 15:30 Uhr
Ort: Ev. Gemeindehaus, Bismarckstr. 35 b (Saal)
Kontakt: Anne Mooren, Tel.: 02841 - 3 91 45 37

Spienenachmittag in Meerbeck

jeden 1. und 4. Dienstag im Monat von 14:00 - 17:00 Uhr
Ort: Ev. Gemeindehaus, Bismarckstr. 35 b, (Saal)
Kontakt: Cornelia Frank, Tel.: 02841 - 518 20 66

Zumba Gold 55plus in Meerbeck

dienstags von 10:30 - 11:30 Uhr
Ort: Ev. Gemeindehaus, Bismarckstr. 35 b, (Saal)
Tel. 02841 - 5 18 20 66

Cantare Frauenchor Repelen

dienstags von 18:30 - 21:30 Uhr
Ort: Gemeindehaus An der Linde, Repelen
Kontakt: Ann-Carolin Weyers, Tel.: 02841- 73884, a.c.weyers@hotmail.de



Handarbeitskreis in Repelen

jeden 2. Dienstag von 14:00 - 17:00 Uhr,
Ort: Ev. Kindertagesstätte, Gerhart-Hauptmann-Str. 2
Kontakt: Hannelies Tervoort, Tel.: 02841 - 7 15 02



Marktcafé – Seniorenbüro Repelen

Herzliche Einladung zum Klönen bei Kaffee oder Tee während der Marktzeiten.
dienstags von 9:00 -12:00 Uhr
Ort: Seniorenbüro Repelen, Markt 5

Beratungsangebote – Seniorenbüro Repelen

jeweils von 10:00 - 12:00 Uhr
Ort: Seniorenbüro Repelen, Markt 5
Offene Sozial- und Seniorenberatung
• Beratung in allgemeinen Lebenslagen
• Hilfe bei Anträgen und Formularen
• Beratung zu Grundsicherung im Alter
• Beratung zum Wohnen im Alter und Wohngeld
• Beratung zur Pflegeversicherung und Beratung von pflegenden Angehörigen

Beratungsangebote – Seniorenbüro Repelen

dienstags von 14:00 - 17:00 Uhr
Zu: Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und gesetzliche Betreuung
Ort: Seniorenbüro Repelen, Markt 5
Terminvereinbarung erforderlich!

Selbsthilfegruppe Kreuzbund in Repelen

dienstags von 19:00 - 21:00 Uhr
Ort: Clarenbachhaus Repelen, Lerschstr. 71
Kontakt: Ewald Charwarth, Tel.: 02845 - 21957
info@kreuzbund.de



Damenschola in Repelen

dienstags von 17:30 - 18:30 Uhr
Ort: Dorfkirche Repelen
Kontakt: Dennis Kittner, Tel.: 02841 - 88 199 85

Hebammensprechstunde in Repelen

dienstags von 09:00 - 12:00 Uhr
Ort: Clarenbachhaus Repelen, Lerschstr. 71, Pekip-Raum
Kontakt: Antje Meyer-Stoll



Nähkreis in Repelen

dienstags von 19:00 - 22:00 Uhr
Ort: Gemeindehaus Repelen, Raum 2
Kontakt: Fr. Howe

Chor EngelterZ

dienstags von 20:00 - 22:00 Uhr
Ort: Gemeindehaus Utfort, Wienbergshof 14

Kirchenchor Utfort

dienstags von 19:45 - 21:45 Uhr
Ort: Gemeindehaus Utfort, Wienbergshof 14

Traumkind in Utfort

nach Vereinbarung
jeden 1. Mittwoch im Monat von 19:00 - 22:00 Uhr
Kontakt: Frau Petri Mobil: 0178 - 20 25 622

Babystreff für Babys ab 4-8 Monaten in Utfort

dienstags von 9:30 - 11:30 Uhr
Ort: Gemeindehaus Utfort im Jugendkeller, Wienbergshof 14
Kontakt: A. Krätzig-Vutz, 02841 - 88 30 149

Strick- und Häkeltreff "Die Wollmäuse" in Utfort

jeden 2. Dienstag im Monat von 15:00 - 17:00 Uhr
Ort: Gemeindehaus Utfort im Jugendkeller, Wienbergshof 14
Kontakt: Anette Krätzig-Vutz, 02841 - 88 30 149



Mittwoch

Elektronikkurs in Eick

mittwochs von 18:00 - 20:00 Uhr
Ort: Gemeindezentrum Eick, Am Frankenfeld 18



Gemeindefrühstück in Eick

jeden 4. Mittwoch im Monat von 09:00 - 10:30 Uhr
Kontakt: Gitti Börner, Mobil: 0152 - 520 28 109
Ort: Gemeindezentrum Eick, Am Frankenfeld 18



Kids club 16:15 - 17:45 Uhr – Jugendarbeit in Eick

Ort: Gemeindezentrum Eick, Am Frankenfeld 18

Computergruppe 55plus in Meerbeck

mittwochs um 11:30 Uhr für Anfänger
Ort: Ev. Gemeindehaus, Bismarckstr. 35 b (Saal)

Kontakt: Aslam Kiddiqi, Tel: 02841 - 3 68 13 67

Elternkreis drogengefährdeter und -abhängiger Jugendlicher in Meerbeck

mittwochs um 19:30 Uhr
Ort: Ev. Gemeindehaus, Bismarckstr. 35 b (Clubraum)
Kontakt: K. Schöffler-Uylen, Mobil: 0157 - 50 777 982

Kurzwanderung 55plus in Meerbeck

jeden 2. und 4. Mittwoch um 14:00 Uhr
Ort: Parkplatz an der ev. Kirche

Kontakt: Ramiro Dias

Gedächtnistraining in Repelen

mittwochs von 14:30 - 17:30 Uhr
Ort: Gemeindehaus Repelen, Raum 3
Kontakt: Fr. Alice Schoofs-Steinhage, Tel.: 02841 - 7 46 77



Fadenwerkstatt für Jung und Alt in Repelen

jeden 2. + 4. Mittwoch im Monat von 15:00 - 17:00 Uhr
Ort: Seniorenbüro Repelen, Markt 5

Offene Sozialberatung – Seniorenbüro Repelen

mittwochs in den geraden Wochen 9:00 - 12:00 Uhr
Ort: Seniorenbüro Repelen, Markt 5

1. Selbsthilfegruppe Parkinsonvereinigung in Repelen

mittwochs von 09:30 - 11:45 Uhr
Ort: Gemeindehaus An der Linde, Repelen

Singkreis Stimmfarben

mittwochs von 19:00 - 21:00 Uhr
Ort: Clarenbachhaus Repelen, Lerschstr. 71, Saal

Kontakt: Nadine Trefzer, Tel.: 0171 - 711 67 75

Yoga in Repelen

mittwochs von 17:00 - 18:00 Uhr
Ort: Clarenbachhaus Repelen, Lerschstr. 71

Frauentreff in Utfort

jeden 3. Mittwoch im Monat ab 19:00 Uhr zum Klönschnack, Start des offiziellen Teils um 19:30 Uhr
Ort: Gemeindehaus Utfort, Wienbergshof 14
Kontakt: A. Bender 01575 - 10 45 110

Themen siehe Kasten rechts

Die Herbstzeitlosen in Utfort

jeden 2. + 4. Mittwoch im Monat von 14:00 - 17:00 Uhr
Gesamtgruppe und thematisches Angebot
Ort: Gemeindehaus Utfort, Wienbergshof 14
Kontakt: A. Bender 01575 - 10 45 110

Spielgruppe für Kinder von 1-2 Jahren in Utfort

mittwochs von 9:30 - 11:00 Uhr
Ort: Gemeindehaus Utfort im Jugendkeller, Wienbergshof 14
Kontakt: Anette Krätzig-Vutz, 02841 - 88 30 149

Donnerstag

Mädchengruppe – Jugendarbeit in Eick

don

Regelmäßige Veranstaltungen



Seite 19

Acrylmalerei 55plus in Meerbeck

donnerstags von 10:00 - 13:00 Uhr
Ort: Ev. Gemeindehaus, Bismarckstr. 35 b, (Keller)
Kontakt: Bärbel Haack, barbara.haack@web.de



Erwachsenenkreis im Meerbeck

jeden 2. Donnerstag im Monat um 19:30 Uhr
Ort: Ev. Gemeindehaus, Bismarckstr. 35 b (Saal)
Kontakt: Conny Otto, Tel.: 02843 - 17 61 385

Englisch 55plus in Meerbeck

donnerstags von 17:30 - 19:00 Uhr für Fortgeschrittene
Ort: Ev. Gemeindehaus, Bismarckstr. 35 b (Saal)
Kontakt: Felizia Howe

Gedächtnistraining 55plus in Meerbeck

jeden 2. und 4. Donnerstag von 15:30 - 17:00 Uhr
Ort: Ev. Gemeindehaus, Bismarckstr. 35 b (Saal)
Kontakt: Felizia Howe

Tablet-Café in Meerbeck

donnerstags von 16:00 - 17:00 Uhr
Ort: Ev. Gemeindehaus, Bismarckstr. 35 b



Nachbarschaftshilfe und Repair-Café sci:moers - IGBCE Ortsgruppe Meerbeck Netzwerk 55plus

Repair-Café: jeden 1. Donnerstag um 17:00 Uhr
Treffpunkt: Werkstatt in der Barbaraschule, Barbarastr. 12
Kontakt: Uwe Neidling, Tel.: 02841 - 8 81 96 71

Beratungsangebote – Seniorenbüro Repelen

donnerstags von 10:00 - 12:00 Uhr
Zu: Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und gesetzliche Betreuung
Ort: Seniorenbüro Repelen, Markt 5
Terminvereinbarung erforderlich!

Donnerstags-Café in Repelen

jeden 1. Donnerstag im Monat von 16:00 - 18:00 Uhr
Ort: Gemeindehaus Repelen, An der Linde 5
Kontakt: Lilo Wagener: 02841 - 60 88 317

Pekip in Repelen

donnerstags von 09:00 - 10:30 Uhr und 10:45 - 12:15 Uhr
Ort: Clarenbachaus Repelen, Lerschstr. 71, Saal



Posaunenchor in Repelen

donnerstags von 17:30 - 20:00 Uhr
Treffpunkt: Clarenbachhaus, Lerschstr. 71

Spieletreff mit Kaffeetrinken

jeden 3. Donnerstag im Monat von 16:00 - 18:00 Uhr
Ort: Gemeindehaus Repelen, An der Linde 5
Herzlich Willkommen sind auch diejenigen, die nur Kaffee trinken und sich unterhalten wollen.
Kontakt: Eva Hoffmeister, Tel. 02841 - 4 75 14



Tanzkreis in Repelen

donnerstags von 20:00 - 22:00 Uhr
Treffpunkt: Clarenbachhaus, Lerschstr. 71

Spielgruppe für 1-jährige

donnerstags von 9:30 - 11:00 Uhr
Ort: Gemeindehaus Utfort im Jugendkeller, Wienbergshof 14
Kontakt: Anette Krätzig-Vutz, 02841 - 88 30 149

Kreativkreis in Utfort

jeden 1. und 3. Donnerstag um 15:00 Uhr
Ort: Gemeindehaus Utfort, Wienbergshof 14

Trauercafé

jeden 2. Donnerstag im Monat von 17:00 - 18:00 Uhr
Kontakt: A. Bender 01575 - 10 45 110

Freitag

Kids Club – Jugendarbeit in Eick

freitags von 15:30 - 17:00 Uhr Jugendarbeit in Eick
Ort: Gemeindezentrum Eick, Am Frankenfeld 18

Freaky Friday – Jugendarbeit in Eick

Abendaktion für Jugendliche ab 14 Jahren
jeden 1. Freitag im Monat von 18:30 - 20:30 Uhr
Ort: Gemeindezentrum Eick, Am Frankenfeld 18

Kinderkino – Jugendarbeit in Eick

Alle 2 Monate freitags von 17:00 - 19:00 Uhr
Abendaktion für Kinder von 6 - 12 Jahren
Ort: Gemeindezentrum Eick, Am Frankenfeld 18



Jugendkino – Jugendarbeit in Eick

Alle 2 Monate freitags von 19:00 - 21:30 Uhr
Abendaktion für Jugendliche ab 12 Jahren
Ort: Gemeindezentrum Eick, Am Frankenfeld 18

Offene Tür 17:00 - 22:00 Uhr – Jugendarbeit in Eick

Ort: Gemeindezentrum Eick, Am Frankenfeld 18

Interkultureller Gemeindetisch in Meerbeck

jeden 3. Freitag um 12:30 Uhr
Ort: Ev. Gemeindehaus, Bismarckstr. 35b
Kontakt: Bärbel Haack, barbara.haack@web.de

Englisch 55plus in Meerbeck

freitags von 10:00 - 11:30 Uhr für Anfänger mit Vorkenntnissen
Ort: Ev. Gemeindehaus, Bismarckstr. 35 b (Saal)
Kontakt: Felizia Howe



Kochen-International in Meerbeck

jeden 2. Freitag im Monat von 15:00 - 19:00 Uhr
Ort: Ev. Gemeindehaus, Bismarckstr. 35 b (Keller)
Kontakt: Inge Jennerwein und Friedrich Weber, Büro Tel.: 02841 - 5 18 20 66

Französisch in Meerbeck

freitags von 10:00 - 11:30 Uhr
Ort: Ev. Gemeindehaus, Bismarckstr. 35 b (Keller)
Kontakt: Nadine Balzani, Tel.: 02841 - 5 18 20 66

Beratungsangebote am Freitag – Seniorenbüro Repelen

jeweils von 10:00 - 12:00 Uhr
Ort: Seniorenbüro Repelen, Markt 5

1. Freitag im Monat:

Beratung zur Pfelegeversicherung durch die Pflegeberaterin d. Stadt Moers, Sandra Janßen

2. Freitag im Monat:

Beratung von Bürgerinnen und Bürgern zum ehrenamtlichen Engagement

3. Freitag im Monat:

Beratung zum Thema Wohnen im Alter

4. Freitag im Monat:

Beratung bei Fragen zur Sicherheit durch die Polizei

Marktcafé – Seniorenbüro Repelen

Herzliche Einladung zum Klönen bei Kaffee oder Tee während der Marktzeiten.
dienstags von 09:00 - 12:00 Uhr
Veranstaltungsort: Seniorenbüro Repelen, Markt 5



Voicemail

freitags von 17:30 - 19:30 Uhr
Ort: Gemeindehaus Utfort, Wienbergshof 14

Babymassage in Repelen

freitags von 09:30 - 11:00 Uhr
Ort: Clarenbachhaus Repelen, Lerschstr. 71
Anmeldungen und Kontakt:
Hebamme Antje Meyer-Stoll, 02841 - 53034

Broom Bear Dancer in Utfort

freitags von 19:30 - 21:30 Uhr
Ort: im alten Presbyterraum, Wienbergshof 14

Samstag

Geburtsvorbereitung in Repelen

samstags von 09:00 - 15:00 Uhr
Ort: Clarenbachhaus Repelen, Lerschstr. 71
Anmeldungen und Kontakt:
Hebamme Antje Meyer-Stoll, 02841 - 53034

Sonntag

Persische Gemeinde in Meerbeck

jeden 1. und 3. Sonntag im Monat um 15:00 Uhr
Ort: Ev. Gemeindehaus, Bismarckstr. 35 b

Kirchkaffee sonntags im Anschluss an den Gottesdienst

Besuchsdienstkreis nach Absprache in Utfort

Der aktuelle Stand der Termine ist in den Schaukästen in Utfort (Friedenstraße und Marktstraße), in Meerbeck (Bismarckstraße 35b) in Eick am Gemeindesaal (Am Frankenfeld 18), in Repelen (Gemeindebüro, Lintforter Str. 144) und an der Dorfkirche zu entnehmen.

ACHTUNG! In den Ferien fallen evtl. einige Veranstaltungen aus. Bitte informieren Sie sich bei den jeweiligen Ansprechpartnerinnen!



BABY MASSAGE KURS

- für Babys ab ca. 6 Wochen bis 20 Wochen
- vorherige Anmeldung erforderlich
- wöchentlicher Kursblock von 5 Einheiten à 60 Minuten
- Montags von 09.30 - 10.30
- Kosten 50 Euro

Infos und Anmeldung bei Sandra Ips unter: sandra.ips@ekir.de 01782899516

Kinder- und Jugendzentrum Eick Am Frankenfeld 18 47445 Moers

AUS DER FAMILIENARBEIT

Hallo Kinder, liebe Eltern!

Willkommen zum fröhlichen Beisammensein in den Eltern-Kind-Gruppen! Für alle Kinder mit ihren Eltern, Großeltern, Tagesmüttern, Tanten, Onkel und, ... Singen, Spielen, Basteln, Feiern, Lachen, Erzählen ... mit anderen in den Austausch gehen, neue Kontakte knüpfen... Spielkameraden kennenlernen, erste Freundschaften schließen!

Willkommen zum neuen Babytreff!

Hallo Babys, liebe Eltern!

Alle Eltern mit ihren Babys mit Geburtstag im Frühjahr 2025 sind herzlich eingeladen ab 26. August 2025, dienstags von 09:30 - 11:00 Uhr zum Babytreff zu kommen. Hier lernen die Eltern Spiel- und Bewegungsanregungen. Denn auch schon Babys genießen Schmuse- und Bewegungsspiele und lauschen gerne kleinen Melodien. Durch das Zusammensein mit Gleichaltrigen finden erste Formen des Sozialkontakte statt. Dies ist wichtig für eine gesunde Entwicklung Ihres Babys. Bitte eine Krabbeldecke als Unterlage und Socken mitbringen.

Jeden Dienstag findet der neue Babytreff für Babys ab 4 Monate mit Geburtstag in 2025, von 09:30 - 11:00 Uhr statt. Hier sind noch Plätze frei.

Am Mittwoch gibt es die Spielgruppe für 1-2 jährige von 09:30 - 11:00 Uhr. Hier sind noch Plätze frei.

Donnerstags von 09:30 - 11:00 Uhr treffen sich die 2-3 jährigen zum Spielen, Singen und Basteln. Es sind noch Plätze frei.

Ich freue mich auf Euch!

Anette Krätzig-Vutz
Tel: 02841 - 8830149

Unsere Gottesdienste

	Eick	Meerbeck	Repelen	Uftfort	Kollektenzwecke
So, 30.11.25 1. Advent	um 9:30 Uhr im Gemeindezentrum	im Gemeindehaus	um 11:00 Uhr in der Dorfkirche Repelen	um 11:00 Uhr in der Uftforter Kirche	Legende: K: Klingelbeutelkollekte A: Ausgangskollekte K: I.S.A.R Germany A: Ev. Frauenhilfe im Rheinland
Dezember					
So, 07.12.25 2. Advent			Pfarrerin D. Mathies Liedpredigt mit Damen-schola		K: Ägypten: El Bayad A: Ev. Bibelwerk im Rheinland
So, 14.12.25 3. Advent	10:00 Uhr Pfarrer T. Kämmer Familiengottesdienst	15:00 Uhr Persische Gemeinde			K: Ägypten: El Bayad A: Binnenschiffer- und Seemannsmission
So, 21.12.25 mit Abendmahl 4. Advent				Pfarrerin H. Ruhkopf	K: Ägypten: El Bayad A: Griechenland: Flüchtlings-arbeit in der ök. Werkstatt in Thessaloniki
Mi, 24.12.25 Heiligabend	16:00 Uhr Pfarrerin D. Mathies und Konfirmanden Familiengottesdienst	16:00 Uhr Pfarrerin H. Ruhkopf für junge Familien	14:30 Uhr Pfarrer T. Kämmer für kleinere Kinder 16:00 Uhr Pfarrer T. Kämmer und Konfirmanden mit Krippenspiel 17:30 Uhr Pfarrerin D. Mathies Heiligabend mit Andacht und Posaunenchor	15:00 Uhr Pfarrerin A. Bender und Sandra Irps mit Krippenspiel 17:00 Uhr Pfarrerin A. Bender Christvesper	K: -- A: Brot für die Welt
Do, 25.12.25 mit Abendmahl 1. Weihnachtsfeiertag				Pfarrerin A. Bender mit Stollenessen	K: Ägypten: El Bayad A: Geburtsklinik Bethlehem (Malteser Krankenhaus)
Fr, 26.12.25 2. Weihnachtsfeiertag			Pfarrerin D. Mathies		K: Brot für die Welt A: Hilfen zur Erhaltung von Kirchengebäuden
So, 28.12.25 1. Sonntag nach dem Christfest		10:00 Uhr Herzliche Einladung in die Moerser Stadtkirche Pfarrerin A. Prumbaum			
Mi, 31.12.25 Altjahresabend			17:00 Uhr Pfarrerin D. Mathies und Pfarrer T. Kämmer mit Segen	17:00 Uhr Pfarrerin A. Bender Pfarrerin H. Ruhkopf mit Abendmahl	K: Kreiskirchliche Partnerschaft Indonesien A: Verbreitung des Evangeliums in der Welt (VEM, Stiftung Deutsche Bibelgesellschaft)
Januar					
So, 04.01.26 Neujahrsspaziergang 2. Sonntag nach dem Christfest			10:00 Uhr Bewegter Gottesdienst von St. Martinus nach Uftfort		K: Frauenhaus Moers A: Haiti: Schüler bauen für Haiti
So, 11.01.26 Mit Abendmahl 1. Sonntag nach Epiphanias	Pfarrerin H. Ruhkopf	15:00 Uhr Persische Gemeinde	Pfarrerin H. Ruhkopf	Pfarrerin D. Mathies	K: Frauenhaus Moers A: Diakonie Michaelshoven, Köln
So, 18.01.26 2. Sonntag nach Epiphanias				Pfarrerin A. Bender	K: Frauenhaus Moers A: Ökum. Aufgaben u. Auslandsarbeit d. Ev. Kirchen in Deutschland
So, 25.01.26 Neujahrsempfang		15:00 Uhr Persische Gemeinde	Pfarrerin D. Mathies mit Posaunenchor		K: Frauenhaus Moers A: Bolivien: Hilfe für Straßenkinder
Februar					
So, 01.02.26 Letzter Sonntag nach Epiphanias			Pfarrer T. Kämmer		K: Wohnungslosenhilfe Moers-Caritas A: Haus Sonnenschein – Hospiz Rheinberg
So, 08.02.26 Mit Abendmahl Sexagesimä	Pfarrerin A. Bender	15:00 Uhr Persische Gemeinde	Pfarrerin H. Ruhkopf	Pfarrerin A. Bender	K: Wohnungslosenhilfe Moers-Caritas A: Menschen mit Behinderungen
So, 15.02.26 Karnevalsgottesdienst Estomih		11:11 Uhr Pfarrerin D. Mathies Pfarrerin A. Bender			K: Wohnungslosenhilfe Moers-Caritas A: Hilfen für bedürftige Familien
So, 22.02.26 Inokavit	Pfarrerin D. Mathies		Pfarrerin D. Mathies	Pfarrerin A. Bender	K: Wohnungslosenhilfe Caritas A: Gaza: Mobile Kliniken f. Gesundheitsversorgung
So, 01.03.26 Besonderer Gottesdienst Reminiszere			Team		K: Moerser Tafel A: Hilfen zur Erhaltung von Kirchengebäudenhaltung